

Velberter Bürger

Monatsschrift der Arbeitsgemeinschaft Velberter Bürgervereine e.V. · 43. Jahrgang · April 2013



125 Jahre Friedrichstraße 1888–2013

Inhalt

- › Termine in Velbert
- › Invisible CHANGE
- › 150 Jahre Feuerwehr Velbert
- › Stärkung des Ehrenamtes
- › Berichte und Termine der Bürgervereine

DRK Seniorenzentrum Velbert gGmbH

Unser Leistungsangebot umfasst:

- Stationäre Altenpflegeplätze inkl. Kurzzeitpflege; Tagespflege
- Service Wohnen in verschiedenen Größen mit Serviceleistungen, die das Altersleben erleichtern

Seniorenzentrum am Wordenbecker Weg

Mitten im Grünen

... bieten wir Ihnen eine allumfassende pflegerische und psychosoziale Betreuung: Als Bewohner in unserem Seniorenzentrum am Wordenbecker Weg oder als Gast der Kurzzeit- und Tagespflege, Ihre individuellen Bedürfnisse und Wünsche stehen immer im Mittelpunkt unseres Engagements.

Residenz Rheinischer Hof

Leben im Herzen von Velbert

... bieten wir Ihnen mit unserem abgestuften Wohn- und Heimkonzept in der Residenz Rheinischer Hof. Genießen Sie die Annehmlichkeiten des Stadtlebens, die unmittelbare Nähe zur Fußgängerzone, die kurzen Wege zu Ärzten, Apotheken, Kirchen, Geschäften und Banken sowie die attraktiven Angebote im Freizeit- und erhalten Sie bis ins hohe Alter Unabhängigkeit, Sicherheit und Lebensqualität.

DRK-Seniorentreff

Treffpunkt für den interessierten Velberter

... hier erwartet Sie ein wechselndes Veranstaltungsprogramm wie Quartalsgeburtstage, jahreszeitliche Feste, Bingo, Vorträge zu Fragen der Lebensgestaltung im Alter usw. Veranstaltungen bis zu 180 Personen sind möglich.



DRK Seniorenzentrum Velbert gGmbH, Wordenbecker Weg 51–56, 42549 Velbert
Tel. 0 20 51/60 84-0, Fax 60 84-11 84, E-Mail: seniorenzentrum@drk-sz-velbert.de

Sommerzeit

Unsere
Energiespartipps
setzen Energien frei.

Stadtwerke Velbert
STROM-, GAS-, WASSERVERSORGUNG, BÄDER

Info: 02051 988-465


www.stwvelbert.de

Liebe Leserinnen und Leser,

Im April feiert das neue Musical der Musik- und Kunstschule „Eintagsfliegen“ Premiere. 26 Darsteller zwischen 12 und 21 Jahren präsentieren ihr Können auf der Bühne des Forums Niederberg.

Die Premierenveranstaltung findet am 13. April statt, danach folgen weitere Aufführungen am 14., 17., 19. und 20. April.

Ihr Team von Scheidsteger Medien

125 Jahre Friedrichstraße

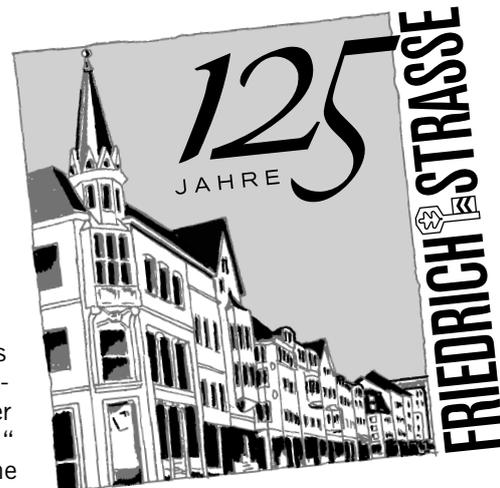
Vor 125 Jahre erhielt die Friedrichstraße ihren heutigen Namen. Bis dahin hieß sie Essen-Solinger-Straße. Aus damaligem Namen ging die Bedeutung der wichtigen Handelsstraße aus dem Ruhrtal in die bergische Industrieregion hervor.

Vor 125 Jahren fuhren Kutschen über die holprige Straße, sie wurden durch die schnellwachsende Zahl an Automobilen verdrängt. Heute sind große Teile der Friedrichstraße Fußgängerparadies.

Auch städtebaulich hat sich in den 125 Jahren viele getan. Zahlreiche alte Häuser wurden abgerissen, es entstanden neue Viertel. Diese Entwicklung wird in einem Buch dokumentiert werden

Am 7. und 8. Juni wird auf der Friedrichstraße anlässlich des Jubiläums ein Fest veranstaltet. Die Vorbereitungen hat eine Gruppe übernommen, deren Sprecherin Barbara Bussemas ist. Unter dem Motto „Zu Gast auf der Friedrichstraße“ sind verschiedene Aktivitäten in Vorbereitung.

Die Besucher der Friedrichstraße werden dann an verschiedenen markanten Standorten auf Großfotos sehen, wie es zu früheren Zeiten an dem jeweiligen Standort ausgesehen hat. Die Friedrichstraße wird zu einer Art Museumsmeile werden.



Am Samstag, dem 8. Juni werden Museumsleiter Dr. Ulrich Morgenroth und Stadtarchivar Christoph Schotten auf Führungen die Entwicklung der vergangenen 125 Jahre erläutern.

Invisible CHANGE

**Oliver Maas: Klavier
Markus Braun:
E-Bass und Kontrabass
Bernd Oezsevim:
Schlagzeug**

Invisible CHANGE entführt das klassische Jazztrio in das Fegefeuer zwischen freier Improvisation und knallharten Grooves. Dabei wird an Komplexität ebensowenig gespart wie an herzerreißenden Melodien.

Im Fokus der Band steht stets die musikalische Kernaussage der Kompositionen von Oliver Maas, die sich im improvisatorischen Freiheits-

raum nach Belieben umformulieren lassen. So ist jedes Konzert ein einzigartiges Erlebnis.

Die Wurzeln von Invisible CHANGE reichen fast 20 Jahre zurück – in die Zeit, als Oliver Maas und Bernd Oezsevim in einem Dorf im Saarland anfangen, die ersten eigenen Stücke zu erarbeiten. 2002 trafen die beiden beim Studium auf Markus Braun, der die musikalische Vision komplettierte. Seitdem agieren die drei „rechtsrum spielenden Linkshänder“ als musikalische Einheit. Alle drei Bandmitglieder sind in unterschiedlichsten Formati-

onen beschäftigt und haben sich somit große Erfahrung und Gespür für unterschiedlichste Stimmungen erarbeitet. Von der einen auf die andere Sekunde kann hier ein Feuer entfacht und somit das Publikum in seinen Bann gezogen werden. Lyrik, ein wenig Freigeist sowie auch eine gute Hand voll Groove sind hier an der Tagesordnung.

**Fr. 12. April
20.00 Uhr
Vorbürg
Schloss Hardenberg
Velbert**

Impressum

Artikel, die mit dem Namen des Verfassers oder seinen Initialen gekennzeichnet sind, stellen seine persönliche Meinung dar, aber nicht unbedingt die der Herausgeber. Es wird nur die presserechtliche Verantwortung übernommen. Für Manuskripte, die eingesandt werden, besteht keine Verpflichtung zur Veröffentlichung. Rücksendung erfolgt nur, wenn Porto beigelegt ist. Manuskripte werden an die Redaktion erbeten.

Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Velberter Bürgervereine e.V., Dirk Lorenz, von-Behring-Straße 28, 42549 Velbert, Telefon (02051) 98 95 73

Redaktion / Gestaltung / Druck / Anzeigenannahme: Scheidsteger Medien GmbH & Co. KG, 42551 Velbert, Werdener Straße 45, Tel. 02051/9851-0, E-Mail: velberterbuenger@scheidsteger.net

Redaktions- und Annahmeschluss: Der 15. für den 1. des folgenden Monats.

Gültige Anzeigenpreisliste: August 2009.

Verkaufspreis: Im Jahresabonnement 12,- €, Einzelabgabe 1,50 € zgg. Versandkosten.

Einsparungen im Haushalt 2013

Nun ist die Not in Velbert wieder groß

Sicherlich ist es richtig und wichtig einen ausgeglichenen Haushalt anzustreben, jedoch darf man hier nicht allein das Zahlenwerk sehen. Es ist nicht lange her, da haben wir das Projekt „JEKI“ gelobt, mit dem unseren Kindern das Thema Musik schon in der Grundschule näher gebracht werden konnte, dass für das erfolgreiche Musizieren mehr nötig ist, als einen iPod zu besitzen. Mein Sohn ist ebenfalls in den Genuß des Projektes gekommen und besucht, wie auch seine Schwester, bis heute den Unterricht der Musik- und Kunstschule.

Jetzt erreicht uns die Nachricht, dass die Musik- und Kunstschule von Velbert Mitte nach Langenberg verlegt werden soll.

Stärkung des Ehrenamtes

Die Länder haben Anfang März einem Gesetz zugestimmt, das die rechtlichen Rahmenbedingungen für zivilgesellschaftliches Engagement entbürokratisiert und flexibilisiert. In einer Entschließung macht der Bundesrat zugleich deutlich, dass Maßnahmen zur Stärkung und Förderung der Zivilgesellschaft ein sicheres Fundament der Staatsfinanzen erfordern. Dem widerspreche jedoch, dass Unternehmen unter Ausnutzung aktueller Rechtsprechung des Bundesfinanzhofs derzeit durch gezielte Vereinbarung von Schuldübernahmen ihre Steuerlast erheblich mindern können. Hierdurch drohten Steuerausfälle in Milliardenhöhe. Die not-

Den Lehrern und Angestellten der Schule kann man natürlich den anderen Arbeitsplatz -(ort) anweisen, den Kunden jedoch nicht!

Wenn aus Kostengründen die Musikschulen (Stadtbücherei, etc.) zusammengelegt werden müssen, dann aber doch bitte dorthin, wo die meisten Kunden direkten Zugang haben; zumal die Schule gerade erst aufwendig renoviert wurde.

Ich jedenfalls werde meine Kinder nicht mehrmals in der Woche nach Langenberg kutschieren, geschweige denn die Reise mit dem Bus antreten lassen.

Für das aufzuwendende Spritgeld lässt sich dann alternativ garantiert ein Privatlehrer finden.

A. Wolter

wendigen gesetzlichen Regelungen müssten noch in dieser Legislaturperiode in Kraft treten, um eine Erosion der Steuerbemessungsgrundlagen zu verhindern, verlangt der Bundesrat. Ziel des Gesetzes ist es, ehrenamtliche Tätigkeiten weiter zu erleichtern. Hierzu entschärft es unter anderem die Haftungsregelungen für ehrenamtlich tätige Vereinsmitglieder im Einkommensteuer- und Zivilrecht. Zudem hebt es die Freibeträge für die so genannte Übungsleiter- und Ehrenamtpauschale um bis zu 300 Euro an. Dies entspricht Forderungen, die der Bundesrat in der Vergangenheit mehrfach erhoben hatte.

150 Jahre Feuerwehr Velbert

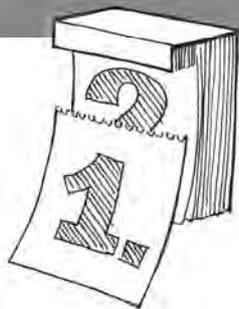
Florianstag mit ökumenischem Gottesdienst und Tag der offenen Tür am 4. und 5. Mai steht dieses Mal im Zeichen des Jubiläums

Es war im Jahre 1863, als die erste Feuerwehr auf dem Gebiet der heutigen Stadt Velbert als Unterabteilung des ein Jahr zuvor gegründeten Nevigeser Turnvereins entstand. Sie ist damit zugleich die älteste Feuerwehrorganisation im Kreis Mettmann. Der traditionelle ökumenische Gottesdienst zum Gedenktag des Schutzpatrons der Feuerwehr, des Märtyrers und Heiligen Florian, zu dem die Velberter Feuerwehr am Samstag, dem 4. Mai um 14.30 Uhr in die Wallfahrtskirche in Velbert-Neviges einlädt, steht daher thematisch ganz im Zeichen des Jubiläums. Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst vom Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Velbert unter der Leitung von Armin Jakobi. Schirmherr ist Bürgermeister Stefan Freitag. Im Anschluss ziehen die Feuerwehren, begleitet vom 1. Fanfarenkorps 1957 Neviges, zum Gerätehaus an der Siebeneicker Straße. Hier findet bis Sonntag ein Tag der offenen Tür statt.

Das Programm am Gerätehaus eröffnet am Samstag gegen 16.00 Uhr der Musikzug mit einem Platzkonzert. In einer Fahrzeugausstellung präsentieren die Nevigeser Kameraden ihr Einsatzgerät. Einen Vorgeschmack auf den Sommer bietet ab 18.00 Uhr die Strandbar mit Cocktails und Longdrinks. Mit einigen Tonnen Sand will die Nevigeser Wehr für das richtige Urlaubsfeeling sorgen. Auch auf die Kinder warten zahlreiche Attraktionen, unter anderem eine Hüpfburg und Kisten stapeln. An der Kübelspritze können die

Kleinen einmal selber in die Rolle des Feuerwehrmanns schlüpfen. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch an beiden Tagen mit Leckereien vom Grill, Pommes frites und Frikandeln gesorgt; und an der Kuchentheke warten die Feuerwehrfrauen mit selbstgebackenen Kuchen, Torten und Waffeln auf. Mit Live-Musik heizt ab 20.00 Uhr die Cover-Rock-Band „Teelex“ den Besuchern ein. Nach Einbruch der Dunkelheit wird ein Höhenfeuerwerk gezündet. Der Sonntag beginnt gegen 11.00 Uhr mit einem Frühschoppen, außerdem sorgen das Fanfarenkorps und der Musikzug der Feuerwehr für musikalische Unterhaltung. Neben der Vorführung von Fahrzeugen und Geräten warten mehrere Übungen auf die Besucher. Zu Gast ist in diesem Jahr außerdem die Bundeswehr mit einer Fahrzeugausstellung. Wir bitten Sie, diese Veranstaltung anzukündigen - insbesondere mit dem Hinweis, aufgrund der beengten Parkraumsituation rund um die Wallfahrtskirche und an der Siebeneicker Straße den nahegelegenen Pilgerparkplatz an der Bernsaustraße zu benutzen - und freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

**4. und 5. Mai
Gerätehaus
an der Siebeneicker Straße
Velbert-Neviges**



Donnerstag 04.04.2013

Bibelgesprächsabend

Thema „Das kommende Endgericht“
Ort: Im Haus, Grünstr. 27
Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde
19.30 Uhr

Sonntag 07.04.2013

Verkaufsoffener Sonntag

Sport-Offener-Sonntag
13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Ort: Velbert-Langenberg

Freitag 12.04.2013

Invisible Change

20.00 Uhr
Ort: Vorburg Schloss Hardenberg,
Zum Hardenberger Schloss 1,
Velbert-Neviges
Veranstalter: Theater Velbert

Samstag 13.04.2013

Premiere: „Eintagsfliegen“

Musical der Musik&Kunstschule
Velbert
19.00 Uhr
Ort: Forum Niederberg, Oststr.20,
Velbert-Mitte
Veranstalter: Musik&Kunstschule
Velbert

Bandoneon-Konzert

mit Klaus Gutjahr und Jochen
Kilian
19.30 Uhr

Sonntag 14.04.2013

Eintagsfliegen

Musical der Musik&Kunstschule
Velbert
19.00 Uhr
Ort: Forum Niederberg, Oststr.20,
Velbert-Mitte
Veranstalter: Musik&Kunstschule
Velbert

Mittwoch 17.04.2013

Eintagsfliegen

Musical der Musik&Kunstschule
Velbert
19.00 Uhr
Ort: Forum Niederberg, Oststr.20,
Velbert-Mitte
Veranstalter: Musik&Kunstschule
Velbert

Donnerstag 18.04.2013

Melange in der VG Langenberg

Nehmt euch in Acht vor blonden
Frau'n!
Chanson-Abend mit Sylvia Langenberg
(Gesang) und Bastian Kopp
(Klavier, Gesang)
19.00 Uhr
Ort: VG Langenberg, Hauptstr.
84, 42555 Velbert-Langenberg

**Mia Pittroff: „Mein Laminat, die
Sabine und ich“**

20.00 Uhr
Ort: Vorburg Schloss Hardenberg,
Zum Hardenberger Schloss 1,
Velbert-Neviges
Veranstalter: Theater Velbert

Bibelgesprächsabend

Thema „Der neue Himmel und
die neue Erde“
Ort: Im Haus, Grünstr. 27
Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde
19.30 Uhr

Freitag 19.04.2013

Eintagsfliegen

Musical der Musik&Kunstschule
Velbert
19.00 Uhr
Ort: Forum Niederberg, Oststr.20,
Velbert-Mitte
Veranstalter: Musik&Kunstschule
Velbert

Samstag 20.04.2013

Eintagsfliegen

Musical der Musik&Kunstschule
Velbert
19.00 Uhr
Ort: Forum Niederberg, Oststr.20,
Velbert-Mitte
Veranstalter: Musik&Kunstschule
Velbert

Sonntag 21.04.2013

**Ausstellungseröffnung mit Werken
von Petra Ellert**

Infos unter www.petra-ellert.de.
11.00 Uhr
Ort: AIIDIEKUNST, Wiemerstraße
3, Velbert-Langenberg

Mittwoch 24.04.2013

Informationsabend

Vorstellung des neuen Chefarztes
der Allgemein- und Viszeralchirurgie
Dr. Thomas Ehmann
19.00 Uhr
Ort: Forum Niederberg, Oststr.
20, Velbert-Mitte
Veranstalter: Klinikum Niederberg
Velbert

Donnerstag 25.04.2013

Shahrazad

Vom Tanz der Göttinnen und den
drehenden Derwischen
20.00 Uhr bis 21.30 Uhr
Ort: Stadtteilbibliothek Nevi-
ges, Elberfelder Str. 60, 42553
Velbert
Veranstalter: Stadtbücherei
Velbert,
Verein Frauen helfen Frauen e.V.
Diakonisches Werk im Kirchen-
kreis Niederberg e.V.

Freitag 26.04.2013

Verrücktes Blut

Schauspiel von Nurkan Erpulat
und Jens Hillje Frei nach dem
Film „La Journée de la Jupe“ von
Jean-Paul Lilienfeld
20.00 Uhr
Ort: Forum Niederberg, Oststr.20,
Velbert-Mitte
Veranstalter: Theater Velbert

Samstag 27.04.2013

Kinder sicher im Netz

10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Ort: VHS HEILIGENHAUS,
Südring 23
Veranstalter: Stadt Velbert, FB
Jugend, Familie und Soziales, Ad-
options- und Pflegekinderdienst

Sonntag 28.04.2013

Frauenchor Arion 1970 Velbert
Chorkonzert „Arion goes Broad-
way“

Mitwirkende: Velberter Chorios,
Bigband Banditz
Karten sind ab März erhältlich
bei den Sängerinnen und Sängern
oder bei Schallowetz.
17.00 Uhr
Ort: Geschwister-Scholl-Gymnasi-
um, Velbert
Veranstalter: Frauenchor Arion



TOPRO TROJA...das Original.

SANITÄTSHAUS IRMSCHER
ORTHOPÄDIE & REHA-TECHNIK

Friedrichstraße 137 · 42551 Velbert
Tel. 02051/52950
Kirchplatz 3 · 42579 Heiligenhaus
Tel. 02056/6755

Arbeitsgemeinschaft Velberter Bürgervereine e.V.

Vorsitzender Dirk Lorenz
 von-Behring-Straße 28, 42549 Velbert
 Telefon (020 51) 98 95 73
 Sparkasse HRV, Kto-Nr. 0026 141 598, BLZ 334 500 00

„Stiftung Lichtblicke“ bringt Lichtblicke für Kinder und Jugendliche

Unsere Zeit wird immer schnelllebiger, das Anspruchsdenken an die Freizeit wird größer, der Begriff christliche Nächstenliebe taucht leider immer weniger auf, das eigene Ich wird bei vielen wichtiger. Aber es gibt sie doch noch, die Liebe zum Nächsten, auch in ganz großem Maße. Es gibt Menschen, die es als ihre Aufgabe ansehen, denen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen, ein wenig Licht und Normalität in den Alltag zu bringen, vor allem den Schwächsten unter uns, den Kindern: Die „Stiftung Lichtblick“, unter dem Vorsitz des Velberter Zahnarztes und Kieferchirurgen Dr. Dr. Jürgen Schürmann, der ge-

meinsam mit seiner Ehefrau und sechs weiteren Stiftern diese Stiftung mit privatem Geld gegründet hat. Seit 2011 haben sich diese Menschen auf der Basis der christlichen Nächstenliebe zum Ziel gesetzt, Kinder und Jugendliche in ihren Gaben, Fähigkeiten und Träumen zu fördern und zu unterstützen. Dies geschieht auf vielfältige Weise, auch in Zusammenarbeit mit Einrichtungen und Institutionen, die gleiche Ziele verfolgen, wie z.B. dem Diakonischen Werk. Neben der gezielten Unterstützung einzelner Familien, wird Hausaufgabenbetreuung, Freizeitbeschäftigung, christliche Gemeindegarbeit, ein Winterspielplatz und weiteres angeboten.

Ein ganz besonderes Projekt ist ein „mobiles Kinderrestaurant“. Dafür wurde ein Reisebus erworben und zu einem „Restaurant mit einem Küchen- und Speisebereich“ umgebaut. In vielen Familien kennt man die Einnahme gemeinsamer Mahlzeiten gar nicht mehr. Gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen kochen, einfach zu zeigen, wie man aus wenigen Lebensmitteln ein schmackhaftes, nahrhaftes Gericht zaubern kann. Ohne Fertig- oder Halbfertigprodukte zu kochen ist preiswerter, weitaus gesünder und schont das Portmonee. Die Verwirklichung dieses Ziels erfolgte Ende 2012. Aber das Miteinander reden, die großen und kleinen Alltagsorgen loswerden, erzählen und zuhören können, das wird neben dem Kochkonzept als sehr wichtiger Faktor gesetzt. Mit großem Eifer und viel Freude kann hier nicht nur geschnibbelt, gebrutzelt und gekocht werden, sondern das Planen, Zubereiten, den Tisch dekorieren und das gemeinsame Essen steht auf der Speisekarte. Dieses Erlebnis sollen die Kinder als positive Er-

fahrung einer Gemeinschaft aus diesem Projekt mitnehmen können. Es ist für alle, den Initiatoren der „Stiftung Lichtblick“, den sozialen Einrichtungen sowie vor allem für die Kinder und Jugendliche ein sehr schönes Erlebnis und ein guter Austausch untereinander.

Durch die Mobilität des Doppeldeckerbusses ist es möglich, an verschiedenen Standorten mit Kindern und Jugendlichen gesund zu kochen, Beziehungen aufzubauen und Tischgemeinschaften zu bieten.

Derartiges geht nicht ohne Geld. Hier sind Förderer gefragt, Sponsoren, aber auch Helfer, die sich aktiv in die Aufgaben der „Stiftung Lichtblick“ einbringen wollen. Wer sich angesprochen fühlt, sollte sich mit Dr. Dr. Jürgen Schürmann in Verbindung setzen (info@stiftunglichtblick.de).

„Yes, we can“ – diesem Slogan von Barak Obama können sich auch Velberter Bürger anschließen, indem sie diese Initiative mit tatkräftigem oder finanziellem Einsatz stärken.

A.KI.

Notrufnummern

Notdienste und Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr	112
Krankenwagenanforderung	19222
Klinikum Niederberg	020 51-982-0
Fachkrankenhaus zur Behandlung Suchtkranker, Langenberg	020 52-6070
St. Elisabeth-Krankenhaus, Neviges	020 53-4940
Stadtwerke Velbert, Störungsdienst	020 51-988-200

Ärztlicher Notfalldienst

Ärztlicher Notfalldienst	020 51-982-1100
Zahnärztlicher Notfall	01805-986700
Augenärztlicher Notdienst	01805-044100
Tierärztlicher Notdienst	020 51-805777
Der ärztliche Notfalldienst gilt täglich außerhalb der Praxis-Sprechzeiten	
Kinderärztlicher Notdienst	021 02-109087
Kinderärztliche Notfallpraxis im Klinikum Niederberg	020 51-982-1515

Ehe- und Lebensberatung

Büro Bahnhofstraße 5	020 51-4297
----------------------------	-------------

Bürgerverein Hardenberg-Nevigens e.V.

Vorsitzender Robert Kilian
 Elberfelder Straße 52, 42553 Velbert
 Tel.: 0 20 53 / 49 34 60, roki61@web.de
 Sparkasse HRV, Kto.-Nr. 00 26 152 140



Jahreshauptversammlung vom 22.03.2013

Zur diesjährigen JHV am 22.03.2013 um 19:00 Uhr im Vereinsheim „SCHÜTZENHAUS“ konnte unser 1. Vorsitzende Robert Kilian die anwesenden 42 Mitglieder begrüßen sowie die Vertreter der örtlichen Presse Herrn Braun (WAZ) und Herrn Lüdeke (WZ).

Leider konnte unser Mitglied Alt-Bürgermeister Heinz Schemken aus privaten Gründen an der JHV nicht teilnehmen.

Nach der Ehrung der verstorbenen Mitglieder gab Robert Kilian einen Tätigkeitsbericht mit den verschiedenen Höhepunkten des vergangenen Jahres.

Der Kassenbericht wurde von David Rademacher vorgetragen.

Die Kassenprüfer bescheinigten die einwandfreie Führung der Kasse und beantragten die Entlastung des gesamten Vorstandes. Diese erfolgte bei einer Stimmenthaltung.

Danach erfolgten die anstehenden Wahlen zum Vorstand.

Für die nächsten zwei Jahre wurden gewählt:

1. Vorsitzender: Robert Kilian
 Nach geheimer Wahl: 37 JA-Stimmen, 2 Enthaltungen, 3 NEIN-Stimmen.

2. Vorsitzende: Carola Schröder
 41 JA-Stimmen, 1 Enthaltung.

Geschäftsführer: Heinrich Haas
 41 JA-Stimmen, 1 Enthaltung.

Kassierer: Michael Adler
 41 JA-Stimmen, 1 Enthaltung.

Pressereferent: Klaus-Dieter Groth
 41 JA-Stimmen, 1 Enthaltung.

Beisitzer: Wolfgang Gies, Uwe Kitzelmann, Bernd Laupenmühlen, Dr. Wolfgang Meyer, Gunnar Rother, Walter Tappert.

Der Mitgliedsjahresbeitrag von EURO 15,- bleibt unverändert.

Für die Tagestour stehen zur Auswahl: Freilichtmuseum HAGEN, Haus der Geschichte BONN, Meyer Werft PAPENBURG

Fahrten/Aktivitäten 2013

30.03.2013 Osterfeuer bei Peter Langensiepen

05.04.2013 Gesprächsabend mit Heinrich Haas um 19:00 Uhr „SCHÜTZENHAUS“ über die allgemeine Arbeit des zuständigen Bezirkspolizisten.

17.08.2013 Sommerfest.

07./08.09.2013 Hardenberger Straßenfete.

16.09.2013 bis 20.09.2013 Fahrt in den Spessart nach Heimbuchenthal.

06.12.2013 Weihnachtsfeier.

Zum Schluss wurden den nicht zur Wiederwahl angetretenen Vorstandsmitgliedern Birgit Kitzelmann und David Rademacher sowie dem Beisitzer Kurt Nasilowski zum Dank für ihre ehrenamtliche Tätigkeit Präsente überreicht.

Da es unter dem Punkt „Verschiedenes“ keine Wortmeldung gab, schloss unser 1. Vorsitzender die insgesamt sehr harmonisch verlaufende Jahreshauptversammlung 2013.

Runde Geburtstage feiern im April unsere Mitglieder

Gisela Rosenberger, 75 Jahre und Ursula Linke, 70 Jahre.

Allen anderen Mitgliedern, die im April Geburtstag haben, gratulieren wir und wünschen Ihnen für das neue Lebensjahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

Unseren kranken Mitgliedern wünschen wie eine baldige Genesung.

Der Vorstand wünscht unseren Mitgliedern ein frohes Osterfest.

Nächster Termin:

Gesprächsabend am 5. April 2013 um 19:00 Uhr „SCHÜTZENHAUS“

Klaus-Dieter Groth

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied

Gerd Schadl

der am 23.02.2013 im Alter von 73 Jahren verstarb.

Gerd Schad war Gründungsmitglied und Beisitzer vom Bürgerverein Hardenberg.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Robert Kilian
1. Vorsitzender

Bürgerverein Dalbecksbaum e.V.

Vorsitzende Heike von zur Gathen
Zur Dalbeck 60, 42549 Velbert
Tel.: (02051) 6 78 38
email: hbvzgathen@t-online.de

Am 11.03.2013 fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Nach Begrüßung, Ehrung der verstorbenen Mitglieder, sowie der Verlesung des Protokolls der JHV 2012 durch Schriftführer Bernd von zur Gathen gab Frau von zur Gathen einen Bericht über die Zusammenkünfte des vergangenen Jahres.

Als Dank an die Verteiler des Velberter Bürgers wurde ihnen ein kleines Geschenk überreicht.. Der Kassenbericht wurde durch Herrn Bernd von zur Gathen, in Vertretung des Kassierers Herrn Hartmuth Kitzrow, vorgetragen. Es folgte der Bericht der Kassenprüfer. Frau Erika Schmidt beantragte die Entlastung des Kassierers und des gesamten Vorstandes.

Herr Klaus Hecker wurde zum Versammlungsleiter einstimmig gewählt. Zur Wiederwahl schlug er die bisherige Vorsitzende Heike von zur Gathen vor, welche die Wahl auch annahm.

Die weiteren Stellen wurden wie folgt besetzt:

2. Vorsitzende:
Christel Blume

1. Schriftführer:
Bernd von zur Gathen

2. Schriftführerin:
Christa Faltinek

1. Kassierer:
Hartmuth Kitzrow

2. Kassiererin:
Anna Elisabeth Hoffmann

Zu Beisitzern wurden gewählt: Frau Kuhs, Frau Rademacher und Herr Thier.

Als Delegierte zur ARGE wurden gewählt: Frau Blume, Frau Rademacher, Frau von zur Gathen, Herr Kitzrow und Herr Thier.

Zur Kassenprüferin wurde Frau Ute Hecker gewählt, die zusammen mit Herrn Adolf Behrend die Kasse im kommenden Jahr kontrollieren wird.

Nach der Ansprache der wiedergewählten Vorsitzenden und dem Punkt Verschiedenes wurde die Jahreshauptversammlung um 19.10 Uhr durch einsetzenden Schneefall abrupt beendet.

Als neues Mitglied begrüßen wir Frau Hannelore Voßhans. Wir hoffen das sie sich in unserem Kreis wohlfühlt und an unseren Aktivitäten rege teilnehmen kann.

Am Montag, dem 08.04.2013 fahren wir zur Firma Höinghaus nach Moers. Wir werden mit Kaffee und Kuchen bewirtet und nehmen an einer Modenschau teil. Anschließend besteht die Möglichkeit, das eine oder andere Teil käuflich zu erwerben. Es sind noch einige Plätze frei. Gäste sind willkommen. Anmeldungen bitte bei H.v.z Gathen, Tel. 02051-67838. Kostenbeitrag für die Fahrt 10,00 Euro.

Geburtstage im April

Helga Besling, Karin Schikowski, Monika Schneider, Karl Heinz Seume, Agnes Skruballa, Renate Ukschewski, Hildegard Wolfram, Heike von zur Gathen, Margot Schröter und Mechthild Hammes und Hartmut Kitzrow sind die Geburtstagskinder, denen wir Gesundheit und Glück im neuen Lebensjahr wünschen.

Allen kranken Mitgliedern wünschen wir gute Besserung und hoffen, dass sie bald wieder genesen sind und an unserem Vereinsleben teilnehmen können.

Bernd von zur Gathen

Vorsitzender Ralf Wilke
Moltkestrasse 55, 42551 Velbert
Telefon 02051 / 31 43 61

Am 12. März 2013 war im Begegnungszentrum Kostenberg unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen.

Unser 1. Vorsitzender Ralf Wilke eröffnete die Versammlung mit unserem traditionellem Essen und wünschte uns einen „Guten Appetit“ bevor es zu den Tagesordnungspunkten ging.

Nach 17 Punkten wurde das Programm abgearbeitet.

Ich las den Jahresbericht von 2012 vor und ließ das Vereinsjahr noch einmal Revue passieren. Schön war auch vorlesen zu können, dass der Vorstand gut miteinander arbeiten kann. Unsere Kassenprüfer Manfred Vohwinkel und Manfred Kleinbeckes bestätigten unseren Kassierern Erich Seier und Irmgard Ketschau eine einwandfreie Buchführung. Lothar Selbeck wurde zum Wahlleiter erklärt und entlastete den Vorstand.

Erich Seier und Irmgard Ketschau haben sich für den Posten Kassierer nicht mehr aufstellen lassen. Eva Golz, die leider wegen des stürmischen Winterwetters mit ihrem Ehemann nicht zur Jahreshauptversammlung kommen konnte, hatte sich entschieden den Posten Beisitzerin nicht mehr zu besetzen und scheidet ganz aus dem Vorstand aus. Erich Seier und Irmgard Ketschau werden nun Beisitzer und bleiben weiterhin im Vorstand.

Bürgerverein Am Kostenberg/Lindenkamp e.V.

Unser Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender:
Ralf Wilke

2. Vorsitzende:
Doris Hütteroth

1. Kassiererin:
Monika Dombach

2. Kassierer:
Hans Gerd Dombach

1. Schriftführer:
Thomas Wilke

2. Schriftführerin:
Monika Schmitz

Beisitzer:
Erich Seier, Irmgard Ketschau und Erich Schmitz.

Festausschuss:
Erhard Schülke und Elke Anders-Wilke.

Kassenprüfer:
Manfred Kleinbeckes und Dr. Wolfgang Mohn

Delegierte der ARGE:
Gerda u. Hermann Hecht, Erich Seier, Evelin Feddern u. Manfred Vohwinkel.

Wir freuen uns, Monika und Hans Gerd Dombach als neue Kassierer im Vorstand gewonnen zu haben und wünschen uns allen weiterhin gute Zusammenarbeit. Ralf Wilke bedankte sich auch bei Erhard Schülke für seine unermüdlichen Einsätze mit einem Geschenk.

Der Jahresbeitrag bleibt unverändert: Ehepaare 24,00 Euro und Einzelpersonen 14,00 Euro.

Über die anstehenden Fahrten haben Sie im letzten Velberter Bürger ausführlich gelesen.

30.04. Spargelessen satt und Bekleidungsfirma Höinghaus.

13.08. BVB Stadion „Signal Iduna Park“ Besichtigung und Fahrt in die Dortmunder Innenstadt

19.10. Miele Gütersloh und Bekleidungsfirma Bruno Kleine.

Wie immer, sind Gäste bei uns „Herzlich Willkommen“.

Anmeldung u. Auskunft:
Monika Schmitz
Tel. 02051 / 254589

Neue Termine sind:

31.08.13 Samstag ein Sommerfest

26.10.13 Samstag ab 17.00 Uhr Weinprobe mit unseren Mitgliedern Clemens u. Inge Honrath aus Langenlonsheim.

07.12.13 Adventsfeier ab 15.00 Uhr.

Ein runden Geburtstag feiert am 01.04.13 Frau Gertrud Mundorf und einen halbrunden feiert Franz Finzel. Zu diesen besonderen Geburtstagen gratulieren wir recht herzlich und wünschen vor allem Gesundheit.

Glückwünsche auch an alle Mitglieder, die im April ihren Geburtstag feiern und allen Kranken wünschen wir baldige Genesung.

Monika Schmitz

Bürgerverein Velbert-Rützkauen e.V.

Vorsitzender Heinz Wolter
Unterste Kamp 1a, 42549 Velbert
Telefon (02051) 22958
Sparkasse HRV, Kto-Nr. 0026 334 573, BLZ 33450000



Am Donnerstag, den 7. März 2013 fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Beginn war um 18.30 Uhr in der Waldschänke, Rützkauerstr. 28. Es waren 19 Mitglieder erschienen die von unserem 1. Vorsitzenden Herr Heinz Wolter herzlich begrüßt wurden. Nach dem Imbiss, der von der Inhaberin Frau Friedel Scheidtmann wie immer hervorragend zubereitet war, konnte die Jahreshauptversammlung fortgesetzt werden. Die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt. Zur Totenehrung erhoben sich alle Mitglieder und gedachten Ihrer. Der Jahresbericht wurde diesmal von der Schriftführerin Frau Margrit Wolter vorgetragen. Danach berichtete die 1. Kassiererin Frau Gaby Stute wie es um die Finanzen in unserem Verein bestellt ist. Geprüft worden war die Kas-

se durch die Kassenprüfer Herr Friedhelm Nebel und Herr Andreas Wolter. Es gab keine Beanstandungen und so konnte der Vorstand entlastet werden. Herr Wolfgang Martin übernahm die freige-wordene Stelle des Kassenprüfers für die kommenden 2 Jahre, Danach wurden unter dem Punkt Verschiedenes die Aktivitäten angesprochen die in diesem Jahr anstehen. Es war eine harmonische Versammlung ehe man zu später Stunde den Heimweg antrat.

Einladungen für die Besichtigung der Schalke Arena und für das Sommerfest (Grillfest) werden rechtzeitig versandt.

Eine baldige Genesung wünschen wir den Kranken und denen die im April Geburtstag haben alles Gute.

Heinz Wolter

Der Bürgerverein Velbert-Rützkauen e.V. trauert um sein langjähriges Mitglied

Sabine Vohwinkel

die im März 2013 verstarb.

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Heinz Wolter
1. Vorsitzender

Bürgerverein Birth e.V.

Vorsitzender Hans Küppers
 Händelstraße 1 42549 Velbert
 Telefon (02051) 68622
 Sparkasse HRV, Kto-Nr. 0026371591, BLZ 33450000



Harmonische Mitgliederversammlung

Die ersten Monate im Jahr sind mit Versammlungen und Kassenprüfungen in allen Vereinen ausgefüllt. So auch bei uns. Pünktlich um 19.05 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende Hans Küppers die Versammlung in unserem Stammlokal „Korfu“. Seine Stimme war etwas schwach, eine für diese Jahreszeit typische Erkältung hatte ihn erwischt. Es lagen keine Anträge vor und auch spontan wurden keine gestellt. Da keine Wahlen anstanden und Hans Küppers seine Stimme schonen musste, übernahm Wolfgang Seidel den Jahresrückblick und den Bericht über die Öffentlichkeitsarbeit.

Im Februar waren die Herren Bundrock, Lütcke und Mannheim von der DLRG eingeladen. Am 4. März fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt. Hierüber wurde ausführlich berichtet.

Zum Vereinskegeln trafen wir uns im April in der „Spardose“. Außerdem waren wir am 6. Velberter „Dreckweg-Tag“ beteiligt

Zu unserer Monatsversammlung am 8. Mai luden wir Herrn Schwinning von der Velberter Feuerwehr ein. Er berichtete interessante Dinge über den Brandschutz.

Am 12. Mai warben wir beim Wobau-Fest im Birther Kreisel mit einem Stand des BVB und unseren neuen Flyern und Kugelschreibern.

Am 5. Juni begrüßten wir 2 Referenten zu unserem monatlichen Treff. Zuerst stellte sich Frau Sonja

Oberrath vor. Sie ist examinierte, selbstständige Altenpflegerin. Der Schwerpunkt ihrer Tätigkeit ist die Hilfe bei Demenzerkrankungen.

Danach wurde ein eindrucksvoller Film von Friedhelm Dahlmann über „Tauchen im Roten Meer“ vorgeführt.

„60 Jahre Bürgerverein Birth“ stand auf dem Programm unseres Treffs im Juli. Nach

einer Diskussion, was gemacht werden sollte und was nicht, wurde noch geklönt und auch einige lustige Geschichten erzählt. Es wurden Erinnerungen wach, wie der Verein vor 60 Jahren entstanden war.

Vor vielen Gästen eröffnete der 1. Vorsitzende Hans Küppers die Feierlichkeiten zu unserem 60. Geburtstag am 12. August im „BILLO“. Nach Stefan Freitag brachten Dirk Lorenz, Chef der Arge und einige Vertreter der anderen Bürgervereine ihre Glückwünsche dar. Musikalisch wurde der Festakt von der Band Foss Doll und vom Gesangsduo Lothar Selbeck und Tochter Tanja begleitet.

Zur Monatsversammlung im September war Frau Dresahampe vom SKFM zu Gast.

Wie jedes Jahr fand in der Aula des „GSG“ Birth der Seniorennachmittag mit einem bunten Programm und Tanz statt. Die Schlossstadtsänger überzeugten mit einem tollen Auftritt und Helmut Mintert konnte mit einigen

humorvollen Einlagen den voll besetzten Saal begeistern. Es hatten sich etwa 60 Personen angemeldet, aber mit einigem Geschick haben wir den Ansturm, unter Leitung von Gabi Bodden, von 120 Personen bewältigen können. Es war wieder ein gelungener Nachmittag.

Der alljährliche Trödelmarkt am folgenden Tag auf dem Schulgelände von Humboldt Straße bot mit 140 Trödelständen ein stimmungsvolles Bild.

Am ersten Dienstag im Oktober war unsere Birther Apothekerin Katja Kok zu Gast. Ihr Thema: Bluthochdruck mit allen Auswirkungen auf unsere Gesundheit. Frau Kok hat sich bereiterklärt auch über andere Themen später mal zu referieren.

Am 16. Oktober überraschte uns unser Kassierer mit einer Abendfahrt nach Hattingen mit einem Nachtwächterrundgang und einem ritterlichen Abendessen.



Zum Jahresende wiederholten sich die alljährlichen Ereignisse. Erneut feierten zahlreiche Mitglieder Advent beim Clemens August, der Weihnachtsbaum im Birther Kreisel wurde geschmückt und der pikante Heringsstipp wurde traditionell im Kleingartenverein „Birther Höfe“ genossen.

Unsere große Weihnachtfeier beendete ein ereignisreiches Jahr 2012.

Zum Öffentlichkeitsbericht führte Herr Seidel aus, dass der BVB an vielen Stellen vertreten ist.

Die Präsenz in allen Velberter Printmedien ist wichtig, der Seniorennachmittag und Familienwandern wurden von Radio Neantertal gesendet. Jeden zweiten Dienstag im Monat trifft sich der Stammtisch der Interessengemeinschaft Birther Kreisel, im Bezirksausschuss der Stadt Velbert, in der 13-köpfigen Jury, die über einen Aktionsfonds für Birth entscheidet und im Beirat des „BILO“

sind wir vertreten. Zahlreiche Termine, wie z.B. die Verabschiedung der Abiturienten des „GSG“ Birth oder die Sitzungen bei der Arge Velbert, sind nur einige der zeitaufwendigen Termine unserer beiden Vorsitzenden. Dass unser Pressewart, Wolfgang Seidel, auch im Team der Birther Zeitung „Hallo Nachbar“ fleißig ist, wollen wir nicht vergessen. Außerdem lohnt es sich unsere eigene Homepage, www.buergervereinbirth.de die von Anja Klinkhardt gepflegt wird zu besuchen.

Danach bedankte sich Hans Küppers für die langjährige Mitarbeit zweier Beisitzer des Vorstandes. Helga Seidel (leider erkrankt) und Karin Höfels wurden mit Ehren und Blumen verabschiedet.

Hartmut Brandenburg verlas den Kassenbericht, Frau Katja Kok und Herr Josef Rother, die Kassenprüfer, bestätigten die Ordnungsmäßigkeit und beantragten Entlastung des Kassierers und des geschäftsführenden Vorstandes. Die Versammlung

stimmte einstimmig zu und Herr Hans Dimmer wurde zum neuen Prüfer gewählt.

Unter Punkt „Verschiedenes“ kamen zuerst keine Wortmeldungen. Als Hans Küppers mit seiner mittlerweile ausgeruhten Stimme seinen Unmut äußerte, wurden so langsam einige Leuchten wach. Ausflüge zu anderen Weihnachtsmärkten, eine Rundfahrt durch Velbert und Umgebung, wie wohnt man im Alter, eine Wiederholung des Nachtwächterrundgangs durch Hattingen, Vorträge von Dr. Jänsch, Frau Vinnemeyer jun., Herrn Menne und ein geschichtlicher Vortrag von Zeitzeugen der Kriegs- und Nachkriegszeit in Velbert wurden gewünscht.

Friedhelm Dahmann bot an noch einmal mit ihm abzutauschen, diesmal ins Mittelmeer. Die ausgelöste Diskussion über die verkauften Wohnblocks an der Brehmstraße konnte nicht geklärt werden. Hans Küppers erläuterte kurz die Sachlage und versuchte die Nachbarn zu beruhigen.

Da die Häuser jetzt einen erheblichen Leerstand aufweisen, bemüht er sich um bessere Aufklärung zu einem anderen Termin. Nach einhalb Stunden wurde eine turbulente, doch harmonische Jahreshauptversammlung zu Ende gebracht. Einige blieben noch eine Weile gemütlich zusammen, vor allem die am kleinen runden Tisch.

Allen Mitgliedern, die im Monat April Feierlichkeiten begehen, gratulieren wir ganz herzlich und wünschen alles Gute und vor allem Gesundheit. Unseren kranken Mitgliedern wünschen wir eine baldige Genesung.

Die nächste Monatsversammlung ist am 2. April im Vereinslokal „Korfu“ um 19.00 Uhr, hoffentlich bei Frühlingswetter.

Petra Brandenburg

Bürgerverein Oberstadt Velbert e.V.

Vorsitzender Klaus Schmitz
 Sontumer Straße 85, 42551 Velbert
 Telefon (020 51) 2 18 11, www.bvo-velbert.de
 Sparkasse HRV, Kto-Nr. 0026 333 914, BLZ 334 500 00

*Wenn Licht in der Seele ist,
 ist Schönheit im Menschen.*

*Wenn Schönheit
 im Menschen ist,
 ist Harmonie im Haus.*

*Wenn Harmonie im Haus ist,
 ist Ordnung in der Nation.*

*Wenn Ordnung
 in der Nation ist,
 ist Frieden in der Welt.*

(Chinesisches Sprichwort)



Sogar die Gebärdensprache kann erlernt werden. Das Bildungsprogramm ist auf alle Bevölkerungsgruppen in unseren Städten ausgerichtet und reicht von Seminaren zum Umgang mit dem Haushaltsgeld über Etikette Training bis zum Coaching für Führungskräfte. Durch ihre Aktivität im Bereich der Integrationskurse und Einbürgerungstests leistet sie in unseren Kommunen einen wertvollen Beitrag zur Integration. Das kulturelle Angebot umfasst heimatgeschichtliche Arbeitskreise, Literatur und Erzählcafés und gibt der Offers-Kompetenz ein Zuhause. Im Bereich Gesundheit reicht die Angebotspalette vom Qualifizierungskurs zur Betreuung Demenzzkranken über Yoga, Zumba, Ernährungskurse bis zur Rückenschule für Menschen mit Behinderung. Für Senioren und Firmen gibt es geeignete Computerkurse, die bis zum Erlernen einer Programmiersprache reichen.

Immer in der ersten Reihe

Kinotag war am 19. Februar mal wieder angesagt. Ausgesucht hatte letztendlich der kleine Kreis von 3 Leuten (die restlichen – waren grippegeschädigt) den Fortsetzungsfilm KOKOWÄÄH 2 mit Till Schweiger und seiner Tochter Emma. In diesen geht es um den Alltag mit all dem Chaos und Tücken, den es in der Patchwork-Familie zu bewältigen gibt.

Tropfnass und fröhlich

Es sollte eine Frühlingswanderung rund um den Eignerbach am 9. März werden!! Was uns erwartete war eine im – wahrsten Sinne des Wortes: ‘ins Wasser gefallene Wanderung!!’ Oder: ‘Eine Schlammschlacht. Aber was soll’s – wer kennt nicht die hartgesottene und wasser-geprägten BVO-Wanderer. Es ging mit der Regenschirm-Polonaise entlang des renaturierten Eignerbach. Tropfnass und dennoch fröhlich wurden 13 Wanderer – mit Luna und Lenox - in der ‘Kleinen Schweiz’ von Frau Wiehoff persönlich begrüßt.

Nach 2 Stunden in wohliger warmer und angenehmer Atmosphäre – selbstverständlich gut gestärkt – traten 4 Wanderer (die übrigen hatten das Glück mit dem Auto abgeholt zu werden) den Heimweg an und freuten sich bereits auf ein warmes Bad.

Weiterbildung bei der VHS

In unserer Monatsversammlung am 13.03.2013 wird das Thema:

‘Die VHS ein verlässlicher Partner im Weiterbildungsbereich’ vorgestellt.

Klaus Schmitz begrüßt den VHS-Direktor Rüdiger Henseling und Verwaltungsleiter Marcus Nüse vom VHS Zweckverband Velbert/Heiligenhaus, die kurzfristig für einen erkrankten Referenten eingesprungen sind und den Mitgliedern des Bürgervereins heute die VHS näher bringen möchten. Herr Henseling stellt sich und Herrn Nüse vor und beschreibt die Aufgaben in der VHS. Die VHS ist eine gemeinnützige Einrichtung in Rechtsform eines Zweckverbandes zwischen den Städ-

ten Velbert und Heiligenhaus organisiert. Sie ist die lokale öffentliche Einrichtung der Weiterbildung vor Ort. Die Volkshochschule bietet ihren Bürgern ein breites Spektrum von Kursen, Tagungen und Fortbildungen an. Die Volkshochschule gliedert sich in die Fachbereiche Gesellschaft, Pädagogik, Beruf, Computer, Sprachen, Kultur und Gesundheit. Sie bietet Kurse für Menschen mit Migrationshintergrund, Schulabschlüsse, Kurse zum Erlernen von 14 verschiedenen Fremdsprachen.





Das aktuelle Semesterprogramm steht unter dem Motto 'Pädagogik'. In diesem Semester macht die Volkshochschule darauf aufmerksam, dass sie neben zahlreichen Kursen für Eltern, Schülern, Menschen mit Behinderungen und allen interessierten Bürgern auch als kommunale Fort- und Weiterbildungseinrichtung für pädagogische und pflegerische Fachkräfte in unserer Region steht. Sie leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der lokalen Infrastruktur. Dies wird an den Bildungsgängen 'Ausbildung zur Tagespflegeperson' und 'Ausbildung zum Integrationshelfer/Assistenzleister' besonders deutlich.

Die Volkshochschule ist eine nach dem Qualitätsmanagementsystem ISO 9001:2008 zertifizierte Einrichtung und verfügt über hochqualifizierte Dozentinnen und Dozenten. Sie kooperiert mit ihrem Fortbildungsangebot mit verschiedenen Universitäten, wie zum Beispiel der Universität zu Köln.

Der Verwaltungsleiter Herr Marcus Nüse führt aus, dass die VHS derzeit rund 30.000 Unterrichtsstunden, das sind rund 1.000 Veranstaltungen im Jahr durchführt. Die Veranstaltungen werden von rund 10.000 Kunden in Velbert und Heiligenhaus besucht.

Die Finanzierung steht auf drei Säulen: Rund 60 % der Einnahmen werden durch Kursgebühren gedeckt, 21 % der Kosten trägt das Land NRW, weitere 19 % werden von den Kommunen Velbert und Heiligenhaus einge-

bracht. Insgesamt wird durch das Engagement der Volkshochschule rund 1,4 Millionen Euro in die Bildung der beiden Städte investiert.

Die Städte stellen darüber hinaus dem Zweckverband Räumlichkeiten zur Durchführung der Angebote zur Verfügung.

Nach einer anschließenden engagierten Diskussion bedankt sich der Vorsitzende Klaus Schmitz bei den beiden Referenten und überreicht Ihnen das Gastgeschenk des BVO.

Wünsche

Herzlichen Glückwunsch unseren Geburtstagskindern und den Kranken eine baldige Genesung, damit sie bald wieder an unseren Veranstaltungen teilnehmen können.

Nowicky/Schmitz

E & B Glittenberg
Inh. Jochem Born
Harkortstraße 12
42551 Velbert
Telefon 02051-53200
Telefax 02051-53339
Mobil 0171-5353367
www.glittenberg-elektro.de

ELEKTRO E & B GLITTENBERG

**Elektroinstallation
Überspannungsschutz
Elektrorollladen**

Seit 1952 Ihr zuverlässiger Partner

MICHAEL OEFFLING

GMHBH



Meisterbetrieb

- Gas- und Wasserinstallationen
 - Zentral-Heizungs- und Lüftungsbau
 - Alternative / Regenerierbare Energien
 - Moderne Badgestaltung
 - Fachverkauf
- 42551 Velbert
Goebenstr. 54
Tel. 02051 / 84154 + 84179
Fax 02051 / 84959
www.oeffling-sanitaer.de
info@oeffling-sanitaer.de

DIE VELBERT-UHREN



Eine wertige und eine ausgefallene Geschenkidee sind die Velberter Damen- und Herrenuhren aus Edelstahl und Edelstahl vergoldet mit Lederarmband.

**Damen- oder Herrenuhr
Edelstahl mit Lederarmband
65,- EURO, in Edelstahl
vergoldet 75,- EURO**

Velberter Motive schmücken dezent das Zifferblatt.

Stellvertretend für die Velberter Stadtteile stehen:

- die Alte Kirche, Velbert
- der Bismarckturm, Langenberg
- der Töniseider Wasserturm
- und der Mariendom, Neviges.

Klaus Thiel

**Juwelier &
Uhrmachermeister**

Wülfrather Straße 3
Velbert-Tönisheide
Tel./Fax (02053) 80704

Bürgerverein Tönisheide 1907 e.V.

Vorsitzende Monika Hülsiepen
Wimmersberger Str. 61, 42553 Velbert
Telefon: (02053) 8 06 32; Telefax: 49 26 08, www.bv-tonisheide.de
Bank: Sparkasse Velbert, Konto-Nr. 26 117 903



„Die Blumen
des Frühlings
sind die Träume
des Winters.“

Khalil Gibran



Neumitglieder

Als neue Mitglieder im Bürgerverein Tönisheide begrüßen wir Pia Kneutgen und Hrn. Torsten Heering. Herzlich willkommen! Möchten auch Sie in die BV-Gemeinschaft eintreten? Informationen zur Mitgliedschaft sowie das aktuelle Anmeldeformular finden Sie auf unserer Webseite www.bv-toenisheide.de.

BV Jahreshauptversammlung 2013

Am 11. März fand die Jahreshauptversammlung des BV Tönisheide im katholischen Pfarrsaal statt. Nach der Begrüßung der anwesenden 26 Mitglieder durch unsere Vorsitzende Monika Hülsiepen und der Verlesung des Vorjahresprotokolls von Ralf Seipenbusch folgte ein Rückblick auf die Tönisheider Ereignisse im Jahr 2012 durch Stefan Atzwanger und ein ausführlicher Kassenbericht durch unseren Kassierer Kurt Hörter.

Bei der turnusmäßigen Wahl zum Vorstand des BV wurde Monika Hülsiepen für drei Jahre in ihrem Amt bestätigt, wiedergewählt wurden auch Stefan Atzwanger als zweiter Vorsitzender sowie Ilse Denker als Geschäftsführerin und Kurt Hörter als Kassierer. Als Beisitzer

tragen Ingrid Dinter, Leonore Hörter, Andrea Röske, Ursel Stahmer, Frank Kauhau, Jörg Kehrmann und Ralf Seipenbusch wie bisher zur erfolgreichen Arbeit des Bürgervereins bei. Wir freuen uns, Frau Marlies Ammann, die unsere Vorstandssitzungen ein Jahr als Gast begleitet hat, nun als Beisitzerin im Vorstand begrüßen zu können.

Vorgestellt wurde der BV Terminkalender für 2013: Die offizielle Übergabe des seit zwanzig Jahren durch den BV betreuten Geschirrmobils an das DRK Neviges findet am 23.03. unter Beteiligung der lokalen Medien statt (Darüber werden wir in der nächsten Ausgabe des VB berichten, Fotos finden Sie auf unserer Webseite). Am 11.05. findet der BV Wandertag statt, Ziel und Zeitplan werden noch bekanntgegeben. Das zweite Bürgerfest, eine Veranstaltung von und für alle Tönisheider Vereine und Institutionen, findet am 06.07. und am 07.07. auf dem Kirchplatz und im Bürgerpark statt. Am 14.08. laden wir wieder die Tönisheider Seniorinnen und Senioren zu einer „Fahrt ins Blaue“ ein, am 25.09. führt uns die BV Tagestour in die Eifel (s.u.). Am 08.11. findet der Tönisheider St. Martinszug statt

und am 21.12. öffnen wir wieder unser Adventsfenster auf dem Kirchplatz.

Stilles Örtchen

Um den aktuellen Zustand der ehemaligen öffentlichen Toilette in Tönisheide beurteilen und den benötigten Kostenaufwand für eine Renovierung einschätzen zu können, werden sich der Vorsitzende des Bezirksausschusses Neviges, Rainer Hübinger, sowie der Leiter des Immobilienservice, Andreas Sauerwein, bei einem Ortstermin in Tönisheide Mitte ein eigenes Bild machen. Wir berichten darüber in der nächsten Ausgabe des VB.

Zur Erinnerung: Die Stadt Velbert hat dem BZA im Juni eine Hochrechnung zur Sanierung des WCs vorgelegt, die für eine behindertengerechte, sich selbst reinigende Anlage Kosten von 95 000 Euro veranschlagt. Eine Neukalkulation soll zur Wiedervorlage für die nächste Sitzung vorbereitet werden.

BV Tagestour

Wir möchten Sie einladen an unserer Tagestour am 25. September teilzunehmen: Wir fahren morgens um 8:00 Uhr ab Tönisheide mit einem Reisebus in die Eifel, zum Geysir-Erlebniszentrum

in Andernach. Dort erwartet uns ein dreistündiges Programm mit Besichtigung der Ausstellung, eine Schifffahrt zum Naturschutzgebiet Namedyer Werth, incl. Geysir-Ausbruch! Danach bringt uns der Bus zum Mittagessen in das Vulkan-Brauhaus nach Mendig. Nachmittags folgt eine zweistündige, geführte Besichtigung des Lava-Domes, dem interaktiven Vulkanmuseum und dem 30 Meter unter der Erde gelegenen Basaltkeller. Freuen Sie sich auf 3D-simulierte Vulkanausbrüche.

Die Rückfahrt erfolgt gegen 18:00 Uhr. Die Fahrt kostet für Mitglieder des BV Tönisheide 40.- EUR, für Nichtmitglieder 49.- EUR. Anmeldungen werden schon jetzt erbeten, eine Anzahlung von 10.- EUR ist notwendig. Telefon 02053-80632 (M. Hülsiepen).

Kommunikation

Folgen Sie uns auf Twitter: Unter @bv_toenisheide erhalten Sie die neuesten BV Nachrichten als Tweet. Auf der Webseite www.kirchplatz.toenisheide.de finden Sie außerdem aktuelle Informationen zum Bürgerfest 2013.

Stefan Atzwanger
stefanatzwanger@bv-toenisheide.de

Bürgerverein Unterstadt Velbert e.V.

Vorsitzender Rolf Büttner
 Sperberstr 19, 42551 Velbert
 Tel. (02051) 84232
 Sparkasse HRV, Kto-Nr. 0026 321 950, BLZ 334 500 00



Wie schon in der März-Ausgabe angekündigt, hatten wir am 14. Februar, also am Valentinstag, unser Pfannekuchenessen in unserem Vereinslokal.

Natürlich war der Saal rappellvoll. Jeder Dame wurde eingedenk des Valentintages eine Rose und ein Marzipanherz überreicht. Leckere Pfannekuchen oder auch andere Speisen brachten die gelöste Stimmung, die bei solchen Anlässen üblich ist. Zu diesem Fest konnten wir Herrn Klaus – Dieter Schmitz und Frau Lore Nowicky vom Vorstand des Bürgervereins Oberstadt begrüßen. Ein informatives Gespräch brachte wieder neue Erkenntnisse. Man sollte solches „Beisammensein“, wiederholen.

Seit 42 Jahren hat es so einen trüben Winter nicht mehr gegeben. So steht es in der Zeitung. Um dieser Trübsal zu entgehen, kann man die CD von unserer Jahrestour an den Bodensee ansehen. Meisterlich gestaltet von Gerd Engstle mit tollen Fotos von Sandra Weber-Steins, Rolf Büttner und anderen werden sehr schöne Eindrücke von unserer Reise vermittelt. Blauer Himmel, interessante Gebäude, nette Leute aus der Unterstadt,

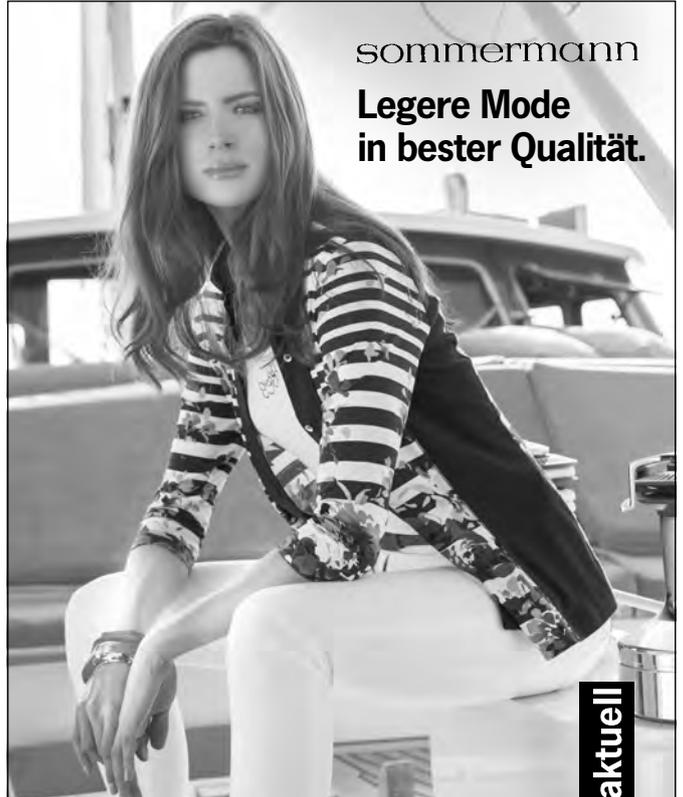
schöne Landschaften, kurz: So kann man dem grauen Winter entgehen.

Am Donnerstag, den 21. März laden wir zu unserem diesjährigen Info-Abend ein. Beginn: 19.00 Uhr im Vereinsheim Bürgerstube, Kolpingstr. Thema: Patientenverfügung – Vorsorgevollmacht

Ongerstädter opjepasst: Am Samstag, den 31. März geht nicht nur der Monat März zu Ende, sondern auch die Winterzeit. Also: Die Uhren um eine Stunde vorstellen.

Allen Geburtstagskindern Am März gratulieren wir sehr herzlich und wünschen alles Gute, vor allem Gesundheit. Für die Kranken erhoffen wir baldige und anhaltende Genesung.

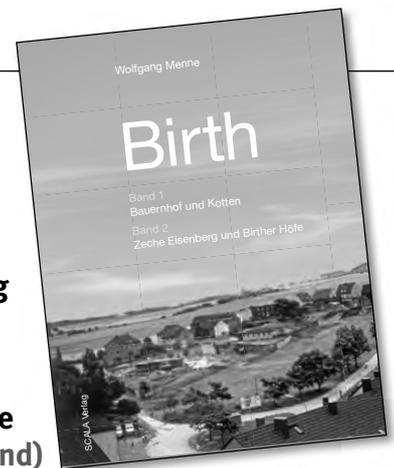
sommermann
**Legere Mode
 in bester Qualität.**



mode aktuell

BUSSEMAS

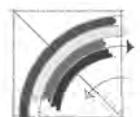
Friedrichstr. 194 · Velbert · Tel 02051 - 53142



NEU!
 im SCALA Verlag

**Wolfgang Menne
 Birth (Doppelband)**

190 Seiten, Paperback
 mit zahlreichen Farb- und SW-Bildern
 24,80 €



Velbert · Werdener Str. 45 · Tel 02051/98510
 www.scheidsteger.net · info@scheidsteger.net

Scheidsteger
MEDIEN

Nordstädtischer Bürgerverein e.V.

Vorsitzender Bernd Hofius
 Hefeler Str. 11, 42551 Velbert
 Telefon (02051) 28990
 Sparkasse HRV, Kto-Nr. 0026 140 848, BLZ 334 500 00

Als Gäste der im März stattfindenden Monatsversammlung konnte unser 1. Vorsitzender die Herren Güther und Wieneck von den technischen Betrieben Velbert (TBV) begrüßen.

Herr Güther stellt uns kurz die im Jahr 1998 gegründete TBV und deren Aufgaben vor.

Die TBV wurde 2007 in eine Anstalt des öffentlichen Rechts überführt und kann somit heute als eigenständiges Unternehmen tätig sein.

Daraus ergibt sich u.a. die Möglichkeit die Stadt Velbert bei Neu- und Umbaumaßnahmen wie z.B. bei dem Projekt - Stadtumbau West - zu unterstützen.

Für das heutige Thema „Winterdienst“ war unser Referent Herr Wieneck bestens ausgerüstet.

Nach dem katastrophalen Winter 2010/11 konnten wir anhand eines Diavortrages feststellen welche Veränderungen und Verbesserungen bei der TBV für schneereiche Winter vorgenommen wurden.

Gemeinsam mit Straßen NRW wurden neue Einkaufsverträge für die Disposition von Streusalz geschlossen. Eine Mindestabnahme von 500 t ist vertraglich geregelt und 1.600 t sind uns garantiert.

Der Winterwartungsplan wurde überarbeitet und in 3 Kategorien aufgeteilt:

Kat. 1 Durchgangsstraßen, Straßen mit Linienbusverkehr und mit starker Steigung/Gefälle

Bei Dauerschnee kann es sein, dass die Kat. 1 zweimal zu Lasten der unteren Kategorien geräumt wird.

Kat. 2 örtl. Haupt- und Nebenstraßen

Kat. 3 Siedlungs- und öffentl. Anliegerstraßen

Um auch die Nebenstraßen, Gehwege und Bushaltestellen zügiger räumen zu können, wurden neben den

10 Großfahrzeugen noch kleinere Fahrzeuge und Geräte angeschafft.

Bei Dauerschnee sind die fleißigen Räumkommandos von 3 bis 22 Uhr und oftmals auch darüber hinaus im Einsatz.

Wir danken den Herren Güther und Wieneck für ihr Erscheinen bei unserer Monatsversammlung und die interessanten und aufschlussreichen Informationen in Wort und Bild sowie die Beantwortung der Fragen aus den Reihen unserer Mitglieder.

Herbert Jurkiewicz

Die Senioren der Nordstadt lassen sich von Herrn Rauch die Ziele von „NOT neben Dir“ erläutern.

Nach dem üblichen Kaffeetrinken berichtete Herr Rauch, dass er seinen Verein als „Feuerwehr“ für Kinderhilfe speziell in Velbert sieht. So soll es möglich sein, in schwierigen Notfällen schnell und unbürokratisch betroffenen Kindern Hilfe zukommen zu lassen. Für 2013 sind insbesondere Hilfen für Kinder suchtkranker Eltern geplant. Des weiteren ist die Unterstützung eines Bauwagenprojekts an der Grundschule Kuhstraße in Velbert - Langenberg fest eingeplant. Wer Kontakt zum Verein aufnehmen möchte, kann das im Schuhgeschäft Rauch oder unter der Telnr. 0170/ 4713 526 tun.

Burkhard Laakmann

Der Nordstädtische Bürgerverein e.V. trauert um

Dietmar „Bastian“ Loosen

der am 02.03.2013 verstorben ist.

Wir werden ihn in guter Erinnerung halten,
 unser Mitgefühl gehört seinen Angehörigen.

Bernd Hofius
 1. Vorsitzender

Der Nordstädtische Bürgerverein e.V. trauert um

Irma Strathmann

der am 23.02.2013 verstorben ist.

Wir werden ihn in guter Erinnerung halten,
 unser Mitgefühl gehört seinen Angehörigen.

Bernd Hofius
 1. Vorsitzender



Bürgerverein Plätzchen/Losenburg e.V.

Vorsitzender Hans-Jürgen Schneider
 Paracelsusstr. 82a, 42549 Velbert
 Telefon (02051) 83857
 Internet: www.bv-plaetzchen-losenburg.de

Am 28.04.2013 wollen wir am 1. Essener Raderlebnistag teilnehmen. Treffpunkt am Moltkeplatz 10 Uhr.

Interessenten bitten wir um eine kurze Mitteilung an Herbert Jurkiewicz Tel. 02051/57676 oder E-Mail herjur@arcor.de

Die Routen sind wahlweise 20 oder 32 Kilometer

Das Startgeld beträgt 2,50 Euro für Erwachsene und 1,50 Euro für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre

Die nächste Monatsversammlung findet am 3. April 2013 statt.

Runde Geburtstage im April

03.04. Koellner, Christel 70 J.; 14.04. Roßkothen, Brigitte 65 J.; 19.04. Kitzrow, Hartmuth 65 J.; 29.04. Druha, Jutta 50 J.;

Ihnen und allen anderen Geburtstagskindern wünschen wir Gesundheit und Zufriedenheit für die kommenden Jahre.

Jahreshauptversammlung 2013

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung fand am 27.2.2013 in der Gaststätte „Zur Losenburg“ statt. Auf der Tagesordnung standen Neuwahlen des Vorstandes. Im Vorfeld zu den Wahlen hatten 4 Mitglieder des alten Vorstandes signalisiert, dass sie sich aus der Vorstandarbeit zurückziehen möchten. Natürlich muss das ein Vorsitzender tolerieren, auch wenn es nicht einfach ist, den entsprechenden Ersatz zu finden. Das ist aber heute in anderen Vereinen nicht besser und im Rückblick sind wir froh, dass es uns gelungen war, der Jahreshauptversammlung einen entsprechenden Vorschlag vor zu legen.

Nach Abarbeitung der erforderlichen Regularien gab der Vorsitzende seinen Jahresrückblick über die Aktivitäten unseres BV, wobei die Höhepunkte besonders herausgestellt wurden. Nach dem Kassenbericht des 1. Kassierers Bernd Lukas und dem Bericht der amtierenden Kassenprüfer, sowie der anschließenden Aussprache, beantragten die Kassenprüfer die Entlastung des alten Vorstandes.

Den scheidenden Vorstandsmitgliedern Eva Fiedeler, Margret Oentrich, Manfred Senden und Siegfried Wieseke dankte der Vorsitzende im Namen der Mitgliederversammlung für ihre Mitarbeit. Der Dank war natürlich verbunden mit Blumen für die beiden Damen, sowie einer guten Flasche Wein und

Süßigkeiten, wie von den Herren gewünscht. Die vier haben sich zwar aus der aktiven Vorstandsarbeit zurückgezogen, werden aber weiter im Festausschuss und anderen Funktionen mitarbeiten.

Anschließend fanden die Vorstandswahlen statt. Im Ergebnis davon setzt sich der neue Vorstand folgendermaßen zusammen:

1. Vorsitzender:
Hans-Jürgen Schneider

2. Vorsitzender:
Klaus Kunz

1. Kassierer:
Bernd Lukas

1. Schriftführer:
Reinhard Schulz

2. Kassiererin:
Heidi Wieseke

2. Schriftführerin:
Karin Naumann

Beisitzer(innen): Georg Biela, Christel Krey, Heidi Matyssek, Dirk Mittmann-Steinhauer, Bärbel Pollecker, Karin Schneider und Jürgen Sust.

Die beiden Kassenprüfer Beate Strathmann und Lothar Nikolaus wurden wiedergewählt.

Unter Verschiedenes sprach der Vorsitzende die geplanten Verbesserungen im Rahmen der sozialen Stadt Birth/Losenburg an. Dazu gab es Straßenkarten, aus denen die Maßnahmen ersichtlich waren. Das Interesse aller Mitglieder war sehr groß, was man an der regen Diskussion erkennen konnte. Da nicht alle Fragen zu klären waren, versprach der Vorsitzende, einen Fachmann der Stadt

zu einer der nächsten Mitgliederversammlungen einzuladen. Die Prüfung einer weiteren Mitgliederversammlung im März hat ergeben, dass dies aus Zeitgründen nicht realisiert werden konnte.

Der alte und neue Vorsitzende bedankte sich für das Vertrauen und versprach, die Führung des Vereins in der allen bekannten Art fortzusetzen

Glück- und Genesungswünsche:

Herzliche Glück- und Segenswünsche allen unseren Mitgliedern, die in diesem Monat Geburtstag haben oder ein besonderes Jubiläum feiern.

Den kranken Mitgliedern wünscht der Vorstand baldige Genesung.

Bürgerverein Velbert-Langenberg e.V.

Vorsitzender Wolf-Dieter Thien, Elberscheider Feld 11, Velbert-Langenberg Tel.02052/962626
Geschäftsstelle Schuhhaus Mawick, Kamperstr. 13, 42555 Velbert-Langenberg Tel. 02052/1396
Internet: www.buergerverein-langenberg.de
Sparkasse. HRV Konto-Nr.: 26 245 696 BLZ: 334 500 00

Jahreshauptversammlung 2013

Unser Vorsitzender begrüßte am 5. März 2013 in der Gaststätte „Alt Langenberg“ Mitglieder und Gäste zur Jahreshauptversammlung.

Neuwahlen standen nicht an, diese erfolgen erst im nächsten Jahr. Hierzu wünschen sich Wolf-Dieter Thien 1. Vorsitzender und Rose Goldmann stell. Vorsitzende geeignete Nachfolger.

Zu Anfang der Versammlung hielten wir die Totenehrung für unser langjähriges Mitglied Hans Surre. Es folgte ein ausführlicher Rückblick vorgetragen von unserer Schriftführerin Heide Brüne, sie ließ die Aktivitäten des Jahres 2012 noch einmal für uns Revue passieren.

Der Kassenbericht wurde vorgetragen von Helmut Braunheim, die Kassenprüfer Hans-Jörg Haase und Klaus Hellenbruck, konnten die Richtigkeit der Kassenführung bestätigen. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Punkt 6 der Tagesordnung „Abstimmung einer Satzungsergänzung“ bezüglich gemeinnütziger Zwecke. Diese Abstimmung wurde mit 49 Stimmen ohne Gegenstimmen und Enthaltungen für unseren Verein bejaht unter folgendem Fazit: Der Verein verfolgt gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgabordnung. Der Verein verfolgt keine eigenwirtschaftliche Zwecke und ist selbstlos tätig. Mittel des Vereins dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke verwandt werden.

Die Mitglieder erhalten keine Zuwendung aus Mitteln des Vereins.

Mit unseren jüngeren Mitgliedern, die sich gezielt für ihren Ortsteil Langenberg einsetzen und auch neue Ideen einbringen möchten, hat sich die Gruppe „KGBV Krabbelgruppe Bürgerverein“ gefunden. Unter der Leitung von Frau Editha Roetger laufen Gespräche zum Thema Grünfläche und Nutzung am Nizzabad. Die Bäderabteilung der Stadtwerke und der Verein Pro Nizzabad werden eingebunden.

Was der Bürgerverein bisher erreicht hat, sehen Sie in folgende Beispielen: Die Erhaltung unserer historischen Altstadt, verkehrsberuhigte Hauptstraße, Neugestaltung des Mühlenplatzes, Erstellung des Rad- und Wanderwegs im Nizzatal, Blumenwettbewerb zusammen mit dem Verein Haus und Grund, sowie mit dem VVV, auch die Bänke vor der Alten Kirche sind durch Mit-Initiative des Bürgervereins und Sponsoren gestiftet worden.

Der Bürgerverein bemängelt das Fehlen einer Tourist-Information, hier ist dringend Abhilfe zu schaffen, wir weisen auf das Rathausgespräch vom 27.10.10 hin. Zitat des Bürgermeisters: „Die Velbert Marketing GmbH. sieht die Vorteile mit denen wir gemeinsam für den Stadtteil Velbert-Langenberg punkten müssen im Bereich des Tourismus.“ Der Bürgerverein als ein Sprachrohr der Langenberger Bevölkerung steht 100% hinter der Forderung. Zu einem der nächs-

ten Stammtische am 2. April 2013 oder 7. Mai 2012 haben wir den Geschäftsführer der Velbert Marketing zu einem Gespräch eingeladen. Wir freuen uns auf ein gutes Zusammensein.

Rose Goldmann

DITIB Moschee in Duisburg

am 25. April machen wir unter Leitung von Frau Brunkau Telefon 02052/80538, eine Besichtigung der Moschee in Duisburg, anschließend geht es zum Kaffeetrinken.

Abfahrt ist um 12:45 Uhr ab Bahnhof Langenberg mit eigenen PKW's.

Döt und dat am 13.03.2013

Am 13.03.2013 hat wieder unser traditionelle halbjährlich durchgeführte Mundartabend „Döt und dat“ stattgefunden. Die Veranstaltung wurde wie immer von Heinz Alex geleitet und es freut uns, dass dieser Abend, der vor gut 25 Jahren erstmalig durchgeführt wurde, immer noch so beliebt ist und so regelmäßig gut besucht wird. Auch an diesem Abend wurde die Geselligkeit wieder großgeschrieben und die Lachmuskeln wurden wieder gut trainiert.

Kindertrödelmarkt am 17.03.2013

Am 18.03.2013 hat der geplante Kindertrödelmarkt im Gemeinschaftshaus der Siedlergemeinschaft stattgefunden. Hier hatten Jung und Alt die Möglichkeit an den Verkaufstischen viele Artikel rund um das Kind erwerben. Von den Betreibern der Stände wurde genügend Kuchen für die Gäste gespendet, wofür wir uns herzlich bedanken möchten. Dadurch, dass die Veranstaltung zum ersten Mal durchgeführt wurde, war die Besucherzahl nicht ganz so groß, wie wir uns erhofft haben.

Siedlergemeinschaft Langenhorst e. V.

Uhu Party am 10.04.2013

Der nächste gesellige Nachmittag mit buntem Programm für Gäste unter hundert Jahren (Uhu) findet am 10.04.2013 in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr statt. Eintrittskarten für 3,50 € können mittwochs in der Sprechstunde zwischen 18.00 Uhr und 19.00 Uhr im Gemeinschaftshaus oder bei Frau Martschinke (Tel. 02051/83085) erworben werden. Anmeldungen sind unbedingt erforderlich. Einlass ist ab 14.30 Uhr.

Zusätzlich können Bingo Karten für 1 Euro/Karte erworben werden. Im Preis inbegriffen sind Kaffee und Kuchen. Es wird auch genug Gelegenheit zum Plaudern geben. Wir hoffen wieder auf zahlreiches Erscheinen wie beim letzten Mal.

Besuch der Schalke-Arena am 14.04.2013

Am 14.04.2013 findet eine Besuchertour der Schalke Arena statt. Treffpunkt 9.30 Uhr Haltestelle Höhenweg, Wendehammer, Abfahrt 10.00 Uhr. Besichtigt werden Promenaden, Tribünen, das Rasenspielfeld, der Presseraum, die Mixed-Zone, die Kapelle, die Spielerkabine und der Business-Bereich des modernsten Fußballstadions. Außerdem besteht die Möglichkeit, den Fußballern beim Training zuzuschauen. Der Preis für Busfahrt und Eintritt beträgt 17,00 Euro.

Nähere Informationen bei R. Sommer, Tel. 57876

Themenabend 17.04.2013, 19.30 Uhr

Am 17.04.2013 findet der nächste Themenabend im Gemeinschaftshaus statt. Informiert wird diesmal über die geplanten Großprojekte in Velbert.

Montag, 22.04.2013, 19.00 Uhr, Fachberatung des Kreisverbandes

Am Montag, den 22.04.2013 berät der Kreisverband über das Thema: Kompost, das Gold des Gärtners. Referent ist Herr Kreiling.

Mittwoch, 01.05.2013 Frührschoppen

Am Mittwoch, den 01.05.2013 findet zum 2. Mal ein Frührschoppen je nach Wetterlage im und um das Gemeinschaftshaus statt. Wir würden uns freuen wieder viele Gäste begrüßen zu können, die mit uns gemeinsam traditionell mit Maibaum etc., den Wonnemonat Mai begrüßen würden.

vs

RESTAURANT · HOTEL

Bürgerstube

TELEFON (0 20 51) **5 40 81**

Inh. B. Biester · Kolpingstr. 11 · Fax (0 20 51) 60 68 35

Küche: Di. bis So. 11.00-14.30 Uhr und 17.00-22.30 Uhr · Mo. Ruhetag



ELEKTRO-FACHGROSSHANDEL
Verschraegen GmbH

Schalter **merten** SIEMENS
Verteilungen **HENSEL**
Automaten **ABB**
Installationsmaterial **OBO**
Werkzeug **cimco**
Kabel und Leitungen, Sat/Antennen,
Lampen und Leuchten, Türsprechanlagen,
Klima- und Hausgeräte uvm.

*Achtung Häuslebauer!
Markenartikel in Velbert
niemals günstiger!*

Friedrichstr. 83 42551 Velbert
Telefon 02051/9505-0 Fax 02051/9505-77
www.efg-verschraegen.de mail@efg-verschraegen.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 7:30-17:00 Sa 9:00-12:00Uhr

Elektro-Markenartikel vom Fachhandel



Peter **Tiesies**
Kachelofen- und Kaminbau

Am Thekbusch 33 Telefon (0 20 51) 8 55 99
42549 Velbert Telefax (0 20 51) 98 00 50



Beerdigungs-Institut
VELLEVER

Erstes und ältestes Institut in Velbert
– seit 1796 – in 8. Generation

Erd-, See-, Feuer-, Wald- und anonyme Bestattungen im In- und Ausland

Erladigung sämtlicher Formalitäten bei Behörden und Versicherungen

42551 Velbert · Oststraße 17 · am Forum
Tel. 0 20 51 / 5 35 37 · Tag und Nacht erreichbar
www.bestattungen-velbert.de

Bürgerzentrum An der Lantert e.V. / Bürgerverein Velbert-Ost

1. Vorsitzende: Sabine Sickermann
 An der Lantert 7, 42551 Velbert
 Telefon: 02051/932717, Internet: bal-velbert.de
 Sparkasse HRV, Kontonummer 26100842, BLZ 33450000



Starker Auftritt

Am 8. März war Andrea Kwade mit Band aus dem Kohlenpott zu Gast im bal. Die vierköpfige Gruppe bestehend aus Sängerin, Keyboarder, Gitarrist/Saxophonist und Schlagzeuger heizte dem Publikum von Anfang an gehörig ein. Dabei fiel Andrea Kwade (Foto) durch ihre exzellente Stimme besonders auf.

Die Nummern führten bunt gemischt durch fast alle Musikrichtungen. Mit Titeln wie Street Life, Satellite und Sexbomb begeisterte die Gruppe genauso wie mit Oldies. Wer fühlte sich nicht an früher erinnert bei „Ich will keine Schokolade“ oder „So schön kann doch kein Mann sein“?

Der starke Auftritt der Gruppe versetzte den Saal in Superstimmung. Nach einigen Zugaben und Riesenapplaus verabschiedete die Band sich mit „Für mich solls rote Rosen regnen“. Mit Bier vom Fass und kulinarischen Kleinigkeiten durch das Bistroteam hervorragend versorgt, verbrachten die Gäste einen angenehmen Abend. Einhellige Meinung war deshalb auch, die können gern wiederkommen.

18, 20 ... weg – Ach, kennen Sie?

An den Tischen im Thomas-Bistro ist es nie leise. Es wird geredet und gestikuliert. Oft hört man den Satz: „Weißt Du was mir passiert ist“ oder „Nur 5,8 Liter auf 100 km“, man kommt sozusagen vom Hölzchen aufs Stöck-

chen. Aber an zwei Tischen ist das anders, ruhiger. Da wirft man sich Zahlen an den Kopf. „18, die 20 und die 2, hab ich, die 0, hab ich, dann Spiel doch“. Jawohl! Man(n) oder auch Frau spielen Skat. Nach alten Regeln mit Kontra, Reh und Bockrun-de. Den Blick konzentriert auf die Karten gerichtet. Auf den Tischen ein Pils oder auch ein Wasser.

Alles so wie früher, nur ohne Rauchschwaden, klar weil Rauchverbot. Das Skat Spiel ist über 200 Jahre alt und gehört zu den beliebtesten Kartenspielen in Deutschland. Früher, als noch Napoleon in Deutschland regierte, wurde Skat von der Elite und an Universitäten gespielt. Heute fast überall, auch bei uns. Wir treffen uns immer am 1. Freitag im Monat ab 19.30 Uhr im bal/Thomas Bistro. Nächster Termin: Freitag, 5. April 2013. Kommen Sie dazu, wir freuen uns. Auch wenn Sie lange nicht mehr gespielt haben sollten, wir „bringen Sie wieder rein“.

Gymnastik für Seniorinnen

Seniorinnen, die fit bleiben wollen, treffen sich bei uns immer dienstags um 9.30 Uhr im bal. Infos unter Telefon: 02051 /932717.

Gelbe Säcke – ein ständiges Ärgernis

Seit Januar 2011 ist allein die Firma ALBA West für die Abfuhr des Verpackungsmülls der Velberter Bürger zuständig. Sowohl die Technischen Betriebe als auch die Stadt Velbert sind seit diesem Zeitpunkt komplett

außen vor. Und seitdem gibt es nicht nur im Velberter Osten regelmäßig Ärger. Sowohl bei der Verteilung, vor allem aber bei der Abfuhr der Säcke. Immer wieder passiert es, dass die Säcke erst mit einer Verspätung von ein oder zwei Tagen abgeholt werden und in der Zwischenzeit zur „Verschönerung“ des Stadtbilds beitragen. Oder aber der Entsorger lässt die Abholung gleich ganz ausfallen, wie Mitte März rund ums Bürgerzentrum „An der Lantert“ zu beobachten war. An der fest gefahrenen Schneedecke von 2 bis 3 Zentimetern Dicke auf den Nebenstraßen kann es doch wohl nicht gelegen haben? Bei Problemen soll die Hotline der Firma ALBA helfen (Telefon: 0800/2232555 oder E-Mail: velbert@alba.info). Aber, der Anrufer braucht Geduld, wie immer wieder zu hören ist.

Bleibt uns nur zu hoffen, dass bei der nächsten Ausschreibung der Wertstoffabfuhr durch das Duale System Deutschland (DSD) mal wieder die Technischen Betriebe Velbert zum Zuge kommen. In Zeiten knallharter Preiskämpfe zwischen den Entsorgungsunternehmen kein allzu leichtes Unterfangen. Zugegeben: Auch bei unserem kommunalen Entsorger lief in früheren Jahren nicht immer alles rund. Insgesamt betrachtet war die Qualität der Leistungen aber deutlich besser.

Vielleicht schlägt die Bundespolitik in Sachen Entsorgung irgendwann aber auch einen ganz neuen Weg ein: die Abschaffung des Dua-

len Systems (Grüner Punkt), verbunden mit der Abholung von Restmüll und Wertstoffen in einem Arbeitsgang, wie es früher war. Nur mit dem Unterschied, das im Anschluss eine vollautomatische Abfalltrennung des nicht vorsortierten Hausmülls in wieder verwertbare und nicht weiter verwertbare Teile erfolgen würde. Erfolg versprechende Pilotversuche mit ausgereiften Sortieranlagen laufen schon seit längerer Zeit im Nachbarland Hessen. Käme es zum Wechsel, könnte der Bürger auf die manuelle Vorsortierung verzichten und seine Abfälle wie früher in einer einzigen Tonne sammeln. Mit dem kleinen aber feinen Unterschied, dass die darin enthaltenen Wertstoffe trotzdem nicht verloren sind. Und die unwirtschaftliche getrennte Abfuhr verschiedenfarbiger Sammeltonnen könnte reduziert werden.

Das Letzte (Erkenntnisse aus einem Schulaufsatz):

In Lappland wohnen zwei Sorten Menschen. Die reichen Lappen fahren im Rentiergespann, die armen Lappen gehen zu Fuß. Daher der Name Fußlappen. Auch wohnen dort die Menschen sehr dicht zusammen. Daher das Sprichwort: Es läppert sich zusammen.

Einen schönen Start in den Frühling wünscht das Redaktionsteam!

Hans-Dieter Schneider / Norbert Sickermann

Bürgerverein Obere Flandersbach e.V.

Vorsitzender Paul Beck
 Am Thekbusch 48, 42549 Velbert
 Telefon (020 51) 67141
 Sparkasse HRV, Kto.-Nr. 0026 297 507, BLZ 334 500 00



Jubiläumsparty

Anlässlich unseres 60 jährigen Bestehens veranstalten wir in diesem Jahr eine Jubiläumsparty am Samstag, 13.04.2013 im BOF, Fliedersbusch 1. Es werden die Hits der letzten 60 Jahre gespielt, die zum Tanz auffordern. Als Discjockey konnten wir Fun Factory gewinnen. Es wird mit Sicherheit ein sehr unterhaltsamer Abend und wir würden uns freuen, viele Gäste begrüßen zu können. Die Party beginnt um 20.00 Uhr. Einlass um 19.30 Uhr.

Karten sind im Vorverkauf bei Fam. Beck Tel. 67141 (nach 17.00 Uhr) zu erwerben. Die Karten kosten im Vorverkauf 7,00 Euro und an der Abendkasse 10.00 Euro.

Für das leibliche Wohl ist wie immer ausreichend gesorgt.

Jahreshauptversammlung am 14.03.2013

Die Jahreshauptversammlung wurde mit dem Referat „Präventive Maßnahmen für sicher wohnen“, mit dem Referenten Kriminalhauptkommissar Udo Wilke von der Kreispolizeibehörde Mettmann, eröffnet.

Wie wichtig dieses Thema ist, zeigt der Bericht, dass die Wohnungseinbrüche in NRW um 7.5% gestiegen sind. Udo Wilke berichtete, dass die meisten Wohnungseinbrüche im Winterhalbjahr in der Zeit von 16.00 – 20.00 Uhr in der Dämmerung passieren und meistens von reisenden Tätern aus osteuropäischen Ländern auf der Durchreise ausgeführt werden.

80% der Einbrüche erfolgen durch die Fenster(hierzu gehören auch Terrassentüren) nur 12 % durch Eingangstüren. Ein Fenster wird oft in 10 – 20 Sek. aufgehebelt. Die beste Prävention ist es, den Tätern den Einbruch zu erschweren und sie dadurch abzuschrecken.

Eine erst Maßnahme hierzu ist eine Lichtquelle, die bei Abwesenheit mit einer Zeitschaltuhr gesteuert wird. Einige Möglichkeiten der Sicherung von Fenstern stellte Udo Wilke anhand von Mustern vor, z.B. aufgesetzte Sicherungsstangen und Verriegelungen die nachträglich angebracht werden können. Bei neuen Fenstern sollte man DIN geprüfte Modelle wählen.

Udo Wilke berichtete noch über weitere Schwachstellen z.B. Lichtschächte, Kellerausgangstüren usw. und Maßnahmen zur Sicherung. Wer eine individuelle Beratung für sein Haus wünscht, kann mit der Polizei einen Beratungstermin vor Ort vereinbaren.

Trotz der ansteigenden Einbruchszahlen sieht die Statistik für Velbert nicht so schlecht aus. In 2011 wurden 223 Einbrüche erfasst, in 2012 waren es dagegen nur noch 182. Dies ist ein Rückgang von 41 %. Die Aufklärungsrate ist allerdings nur 12,1 %. Das Fazit aus den Ausführungen von Udo Wilke ist, 100 % Sicherheit gibt es nicht. Aufmerksame Nachbarn sind immer sehr hilfreich und man sollte sich nicht scheuen, die Polizei anzurufen, wenn man etwas ungewöhnliches beobachtet. Lieber einmal zuviel die Polizei rufen als gar nicht.

In diesem Jahr mussten folgende Positionen neu gewählt werden:

1. Vorsitzender Paul Beck
2. Kassiererin Nicole Petersilie
3. Beisitzer Heinz Krämer, Karl-Ernst Starr, Wieland Wagner
4. 5. Mitglied des geschäftsführenden Vorstands Karl-Erst Starr

Als Kassenprüfer wurden wiedergewählt:

Regina Scheffler, Hans-Peter Marchelek

In der Jahresvorschau für 2013 wurden die Jubiläumsparty am 13.04.13, die Familienwanderung am 09.5.13, die Tagesfahrt am 06.7.13 nach Trier und am 04.08.13 der Sommerbrunch als Highlights im Jubiläumsjahr des BV vorgestellt. Weitere Termine können sie unserem Jahresprogramm entnehmen.

B. Meisegeier

Bürgerverein Hefel-Richrath-Rottberg

Vorsitzende Britta Müller
 Hespertal 3, 42551 Velbert
 Telefon (020 51) 2 28 90
 Spüarkasse HRV, Kto.-Nt. 00 26 141 044

Wir trafen uns im März in gemütlicher Runde im Landhaus Stolberg. Frau Müller berichtete, dass der Termin für die Jahreshauptversammlung auf den 10. April 2013 festgelegt ist. Als Gast dürfen wir Herrn Bürgermeister Stefan Freitag begrüßen, der uns über die Stadtentwicklung berichtet. Die Einladungen mit der Tagessordnung werden termingerecht verschickt. Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.

Wir wünschen allen Geburtstagskindern alles Gute. Besondere Glückwünsche gehen in diesem Monat an Frau Karin Rasch, die einen runden Geburtstag feiern darf.

S. Bredtmann



**Arbeitsgemeinschaft
Velberter Bürgervereine**

**Mi. 10.04.2013, 19.00 Uhr
Referat**

Ort und Thema des Referats bitte der Einladung entnehmen.

**Bürgerverein
Birth**

**Di. 02.04.2013, 19.00 Uhr
Monatsversammlung**

im Vereinslokal „Korfu“
Birther Str.72
Gemütliches Beisammensein.

**Mi. 03.04.2013, 16.00 Uhr
Hausfrauennachmittag**

Im Vereinslokal „Korfu“
Birther Str.72

**So. 14.04.2013, 10.00 Uhr
Preisskat**

in der Gaststätte „Zur Post“
Heiligenhaus

**Di. 16.04.2013, 19⁰⁰ Uhr
Vorstandssitzung**

Im Vereinslokal „Korfu“
Birther Str. 72

**Mi. 17.04.2013, 16.00 Uhr
Hausfrauennachmittag**

im Vereinslokal „Korfu“
Birther Str. 72

**Bürgerverein
Dalbecksbaum**

**Mo. 08.04.2013
Fahrt zur Firma Höinghaus nach
Moers.**

Es sind noch einige Plätze frei.
Gäste sind willkommen. Anmel-
dungen bitte bei H.v.z Gathen,
Tel. 02051-67838
Kostenbeitrag: 10,00 €

**Bürgerverein
Hardenberg-Neviges**

**Fr. 05.04.2013, 19.00 Uhr
Gesprächsabend**

im „SCHÜTZENHAUS“

**Bürgerverein
Hefel-Richrath-Rottberg**

**Mi. 10.04.2013, 19.00 Uhr
Jahreshauptversammlung**

im Landhaus Stolberg

**Bürgerverein
Am Kostenberg/Lindenkamp**

**Di. 09.04.2013, 19.00 Uhr
Monatsversammlung im BZK.**

Referent Dieter Klemp über die
Geschichte Velbert.

Di. 30.04.13

**Tagesfahrt: Spargelessen satt u.
Bekleidung Fa. Höinghaus**

Anmeldung: M. Schmitz
02051 / 254589

Vorschau Mai:

**Di. 14.05.13, 19.00 Uhr
Monatsversammlung im BZK**

Referent: Herr Willi Knust,
Geschäftsführer des SKFM über
das Thema: Wer sind wir und was
machen wir

**Bürgerverein
Velbert-Langenberg**

**Di. 02.04.2013, 19.00 Uhr
Stammtisch**

Restaurant „Alt Langenberg“

**Di. 16.04.2013, 18.30 Uhr
Sütterlin Kurs m. H. Kreze**

Restaurant „Alt Langenberg“

nach den Osterferien:

**Sonntags von 14.30 - 17 Uhr
heimatkundliche Sammlung**
im Alten Rathaus, Hauptstr. 94

**Do. 25.04.2013,
Abfahrt: 12.45 Uhr
Besichtigung der DITIB Moschee
in Duisburg**

unter Leitung von Frau Brunkau
Telefon 02052/80538, anschlie-
ßen geht es zum Kaffeetrinken.
Abfahrt um 12:45 Uhr ab
Bahnhof Langenberg mit eignen
PKW's.

**Siedlergemeinschaft
Langenhorst**

Mi. 10.04.2013

Uhu Party
Geselliger Nachmittag für Gäste
unter Hundert mit buntem Pro-
gramm bei Kaffee und Kuchen.

**So. 14.04.2013,
Abfahrt: 10.00 Uhr
Besuch der Schalke-Arena**
Tagestour zur Veltinsarena auf
Schalke

**Mi. 17.04.2013, 19.30 Uhr
Themenabend**
Infoabend Großprojekte in Velbert

**Mo. 22.04.2013, 19.00 Uhr
Fachberatung des Kreisverbandes**
Thema: Kompost, das Gold des
Gärtners

Vorschau Mai:

**Mi. 01.05.2013, 11.00 Uhr
Frühschoppen**

Frühschoppen mit traditionellem
Maibaum rund um das Gemein-
schaftshaus

Einzelheiten über die Veranstal-
tungen entnehmen Sie bitte aus
dem Artikel der SG Langenhorst

**Nordstädtischer
Bürgerverein**

**Mi. 03.04.2013, 20.00 Uhr
Monatsversammlung**

Gaststätte Franky's, Höferstr. 40

**Do. 11.04.2013, 15.00 Uhr
Seniorenachmittag**

Mode mobil

**Di. 16.04.2013, 19.00 Uhr
Frauenstammtisch**

Gaststätte Franky's

Do. 18.-21.04.2013

**Nordstädter auf Tour:
Trier / Mettlach / Luxemburg**

**So. 28.04.2013, 10.00 Uhr
Teilnahme am**

1. Essener Raderlebnistag

Vorschau Mai:

**Mi. 01.05.2013, 20.00 Uhr
Monatsversammlung**

Gaststätte Franky's, Höferstr. 40

**Bürgerverein
Obere Flandersbach**

**So. 07.04.2013, 11.15 Uhr
Gottesdienst mit anschl. Früh-
schoppen (Brunch)**
ausgerichtet vom BV

**Sa. 13.04.2013, 20.00 Uhr
Jubiläumsparty „60 Jahre BV
Obere Flandersbach“**

Vorschau Mai:

**So. 05.05.2013, 11.15 Uhr
Gottesdienst mit anschl. Früh-
schoppen (Brunch)**

ausgerichtet von der ev. Kirchen-
gemeinde

**Do. 09.05.2013
Familienwanderung**

**Bürgerverein
Oberstadt Velbert**

**Mi. 03.04.2013, 18.30 Uhr
JHV mit Wahlen**

**Sa.13.04.2013, 13.00 Uhr
Wandern**

**Do. 25.04.2013, 19.00 Uhr
Tötterabend**

**Bürgerzentrum An der Lantert e.V. /
Bürgerverein Velbert-Ost**

**Fr. 05.04.2013, 19.30 Uhr
Töttertreff und Skatabend**
im Thomas-Bistro

**Mi. 17.04.2013, 19.00 Uhr
Jahreshauptversammlung**

**Bürgerverein
Plätzchen/Losenburg**

**Mo. 01.04.2013, 10.00 Uhr
Osterwanderung**

rund um den Eignerbach.
Treffpunkt 10:00 Uhr am Auto-
haus Winzen, Mettmanner Straße

Mi. 17.04.2013

Bingo-Nachmittag

in der Markuskirche,
Losenburger Weg

**Di. 23.04.2013, 19.30 Uhr
Mitgliederversammlung**

in der Feuer- und Rettungswache
Kopernikusstraße mit Besichti-
gung

Vorschau Mai:

**Do. 9. Mai
Himmelfahrtswanderung**

**Bürgerverein
Velbert-Rützkauen e.V.**

Keine gemeldeten Termine

**Bürgerverein
Tönisheide**

Keine gemeldeten Termine

**Bürgerverein
Unterstadt Velbert**

**Do. 04.04.2013, 19.00 Uhr
Tötterabend**

im Vereinslokal Bürgerstube
Es wird bestimmt spannend!
Es besucht uns unser Bezirks-
polizist Herr Thomas Körner

**Do. 11.04.2013, 19.00 Uhr
Vorstandssitzung**
im Vereinslokal Bürgerstube

Notdienste im April

Apotheken-Notdienste

Velbert, Langenberg, Neviges, Heiligenhaus

(Auszug Sonn- und Feiertage).

Der Apotheken-Notdienst beginnt und endet jeweils um 8.00 Uhr

Ostermontag 1. April

Apotheke Zur Post
Langenberg, Kamperstraße 17
Telefon 0 20 52 / 67 51

Wilhelm-Busch-Apotheke
Heiligenhaus, Hauptstraße 150
Telefon 0 20 56 / 6 06 03

Sonntag 14. April

Eulen-Apotheke
Velbert, Friedrichstraße 264
Telefon 0 20 51/25 42 69

Sonnen-Apotheke
Neviges, Elberleider Straße 55
Telefon 0 20 53 / 73 60

Sonntag 21. April

Apotheke Zur Post
Langenberg, Kamperstraße 17
Telefon 0 20 52 / 67 51

Wilhelm-Busch-Apotheke
Heiligenhaus, Hauptstraße 150
Telefon 0 20 56 / 6 06 03

Sonntag 28. April

Easy-Apotheke im Medicum
Velbert 29 Blumenstraße 3
Telefon 0 20 51 / 800 85-0



Genossenschaftlich wohnen.
Wohnen mit Zukunft.



 BGN Baugenossenschaft Niederberg eG Heidestraße 191 Velbert-Mitte www.bg-niederberg.de	 spar und bau Grünstraße 3 Velbert-Mitte www.sparundbau-velbert.de	 Vereinigte Baugenossenschaft eG Quellenweg 1 Velbert-Neuiges www.vereinigte-baugenossenschaft.de
--	--	---

AbfallWIRtschaft vermeiden
 TECHNISCHE BETRIEBE VELBERT verwerfen
 entsorgen

Der richtige Weg zu Ihrer Traumküche

baier's musterhaus küchen
Küchenwelt GMBH FACHGESCHÄFT

Telefon (02051) **96 35-0**
 42549 Velbert · Heiligenhauser Straße 61 · Fax 96 35 49



VITAL – modische Pantolette

aus Leder in pink kombi, Klettverschluss, ledergefüllt, sanfte Massageinnensohle.
99,95 €



RAUCH
 Schuhmode in Velbert-Mitte, Bahnhofstraße 1
www.best-shoes.de
 Wir beraten Sie gerne
 0800 0052780

**Rohr- und Kanalreinigung
 Kanal-TV
 Schädlingsbekämpfung**

redesa 02051/ **22222**
 GmbH · www.redesa.de · kontakt@redesa.de

„Gestern war ich zum ersten Mal seit drei Jahren wieder mit meinen Freundinnen in unserem Lieblingscafé.“

Edeltraut Meyer, 65
 pflegt ihren Mann seit seinem Schlaganfall. Seit kurzem erhält sie unsere professionelle Unterstützung.

Unsere Angebote: Pflegeberatung, Pflege zu Hause, medizinische Hilfen, Entlastung Angehöriger, Pflegekurse, Wohngemeinschaften für Demenzkranke, Betreuung und Begleitung, Essen auf Rädern, Haushaltshilfen

Gerne informieren wir Sie unter 02051 - 95 22 22

PFLEGE ZU HAUSE
 DIAKONIESTATION
 NIEDERBERG gGmbH

Pflege zu Hause heißt Zeit zum Leben.
www.pflege-zu-hause-in-niederberg.de



www.sparkasse-hrv.de/baufi



Im Handumdrehen zum Eigenheim. Die Sparkassen-Baufinanzierung.

Top-Konditionen. Individuelle Lösungen. Faire Beratung.

 Sparkasse
Hilden • Ratingen • Velbert

Ganz einfach: Erfüllen Sie sich Ihren persönlichen Traum vom Wohnen! Egal ob Sie kaufen, bauen oder umbauen wollen, zusammen mit unserem Partner LBS stehen wir Ihnen in allen Fragen kompetent zur Seite. Von der Finanzierung bis zur Absicherung Ihrer Immobilie erhalten Sie alle Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder im Internet.